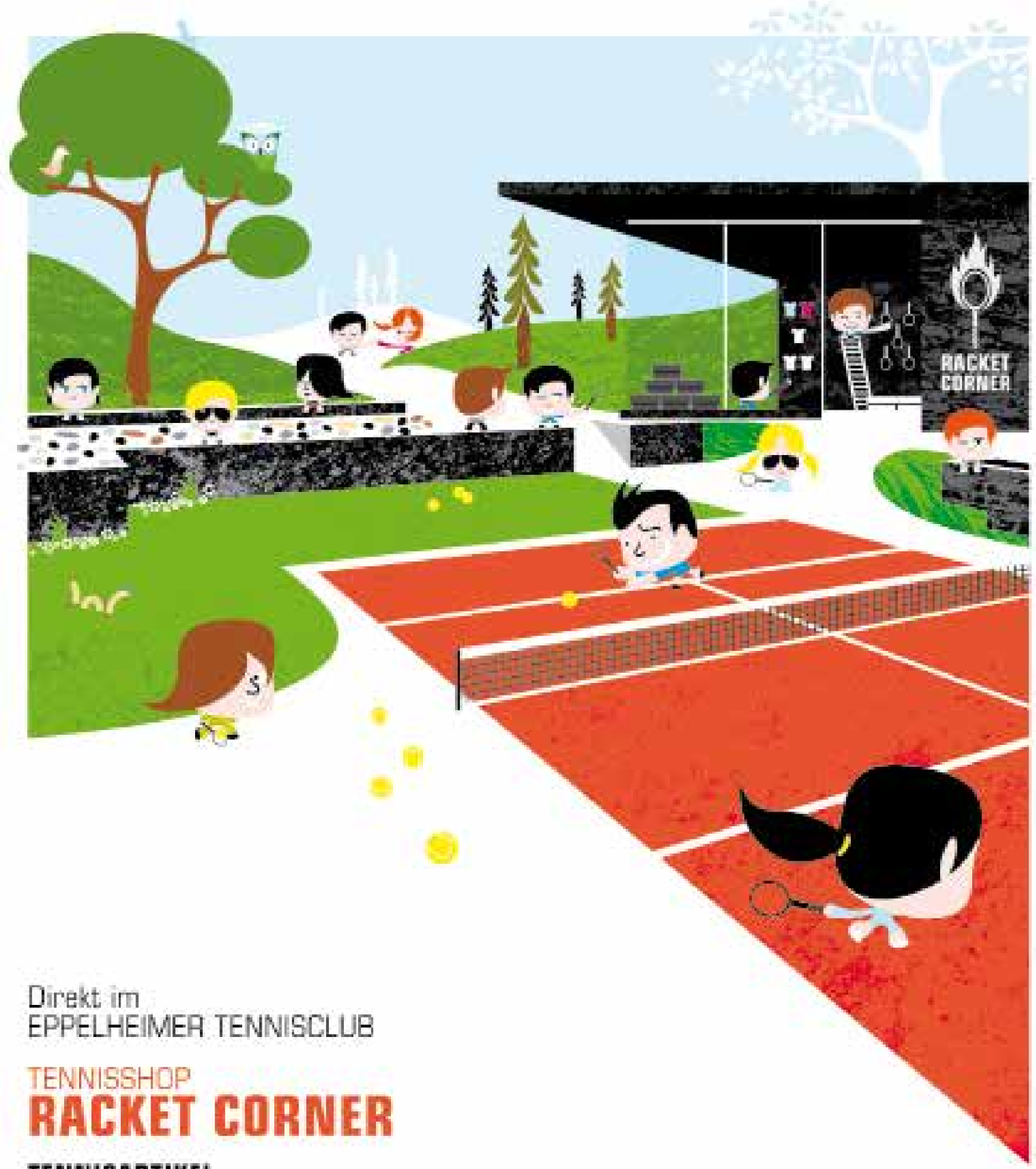
# NETZROLLER
## 2019

**Aufstieg Damen,**
**Herren und Herren 40**

**EPPELHEIMER TENNIS CLUB**




Direkt im
EPPELHEIMER TENNISCLUB

TENNISSHOP
**RACKET CORNER**

**TENNISARTIKEL**
BESPANNUNGSSERVICE
**TESTSCHLÄGER**

BABOLAT **DUNLOP** JAKO **TECNIFIBRE** WILSON

SCHLÄGER / SCHUHE / BEKLEIDUNG | ERWACHSENE / JUNIOR / KINDER |
BÄLLE / GRIFFBÄNDER / SAITEN / MÜTZEN / TASCHEN / BAGS

PREISGÜNSTIGE TENNISAUSRÜSTUNG FÜR EINSTEIGER

**RACKET CORNER** INHABER STEFAN BITENC, PETER-BÖHM-STR. 50, 69214 EPPELHEIM
TEL.: 06221-7392397, WWW.RACKETCORNER.DE, INFO@RACKETCORNER.DE

RACKET
CORNER

# GRUßWORTE DES 1. VORSITZENDEN

**Sehr geehrte Damen und Herren,**
**liebe Tennisfreunde,**

das vergangene Jahr stand ganz im Zeichen dringender Sanierungen und Verschönerungen unserer Anlage. Vor der Sommersaison sind wir die Neugestaltung der Terrasse und einen Teil der Wege angegangen. Das Ergebnis kann sich sehen lassen, endlich haben wir eine befestigte Terrasse, die sowohl die Gastronomie als auch den Verein aufwertet. Im zentralen Bereich der Anlage konnten einige Niveaus der Wege ausgeglichen werden, zudem ist ein schöner Bereich entstanden.

In der Hallensaison 17/18 hat sich gezeigt, dass der Hallenboden schon zu stark abgespielt war, wodurch es dringend nötig wurde einen neuen Belag zu verlegen. Die Lichtanlage hatte in der Vergangenheit auch schon zu viel Verdruss geführt, da sie nicht den Ansprüchen des Tennissports genügte. Des Weiteren lösten sich, gerade auf den Kopfseiten, die Teppiche von der Wand.
Eine Umsetzung dieser Sanierungen erforderte eine schnelle und fundierte Ausarbeitung. Angebote wurden eingeholt, geprüft und verglichen. Da die Finanzierung der bestimmende Faktor war, wurden parallel Gespräche mit der Stadt Eppelheim, dem Badischen Sportbund Nord und der Heidelberger Volksbank geführt. Nachdem die Resonanz durchweg positiv war, galt es nun grünes Licht in einer außerordentlichen Mitgliederversammlung einzuholen. Die Mitglieder stimmten für die vom Vorstand vorgelegten Sanierungsvorhaben, die Zuschussanträge mit einem notwendigen Antrag zur Baufreigabe konnten nun endlich gestellt werden. Die Baufreigaben kamen sowohl von der Stadt als auch vom Sportbund sehr schnell, wodurch wir noch pünktlich die Aufträge an die ausführenden Firmen erteilen konnten und die Arbeiten pünktlich zum Saisonbeginn 18/19 abgeschlossen wurden.
Durch Eigenleistung bei der Demontage der alten und Montage der neuen Lampen konnten wir erhebliche Einsparungen erzielen. Insgesamt wurden 142 Arbeitsstunden abgeleistet, mit einer Ersparnis von ca. 4.500,- €. Vielen Dank an die Helfer, allen voran an die Mitglieder des Vorstands und deren Angehörige, die den Hauptanteil an der Eigenleistung erbrachten.
Bedanken möchte ich mich auch beim BSB Nord, der Stadt Eppelheim und der Heidelberger Volksbank für die gute Zusammenarbeit und die Unterstützung.

Wir sind einen großen Schritt im Bereich Sanierungen weitergekommen, es gibt aber noch vieles anzugehen und weitere Projekte werden folgen.

Ich wünsche Ihnen eine schöne und verletzungsfreie Saison 2019

Stefan Bitenc

www.sparkasse-heidelberg.de

Wenn man sich mit der richtigen Anlagestrategie auch bei niedrigen Zinsen Wünsche erfüllen kann.

Wenn's um Geld geht
Sparkasse Heidelberg

# DER ETC VORSTAND

**STEFAN BITENC**

1. Vorsitzender
bitenc@etc-eppelheim.de

**FRANK MÜLLER**

2. Vorsitzender
mueller@etc-eppelheim.de

**PETRA WIEGMANN**

Schatzmeisterin
wiegmann@etc-eppelheim.de

**ROLLI WEBER**

Baureferent
weber@etc-eppelheim.de

**STEFAN BOWE**

Referent für Sport
bowe@etc-eppelheim.de

**ALINA ZITO**

Pressereferentin
zito@etc-eppelheim.de

**JANA MADER**

Beisitzerin
mader@etc-eppelheim.de

**HEINZ BOWE**

Beisitzer
h.bowe@etc-eppelheim.de

# MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2019

Die Mitgliederversammlung 2019 fand am Donnerstag, den 14. März statt. Der Einladung folgten 34 stimmberechtigte Mitglieder. Stefan Bitenc, Vorsitzende des ETC, eröffnete die Versammlung und begrüßte alle Anwesenden, insbesondere den Ehrenvorsitzenden Herrn Gerhard Wörner und die Ehrenmitglieder Herrn Manfred Zeller und Frau Rose-Marie Kann. Zu Beginn wurde in einer Schweigeminute den verstorbenen Mitgliedern Brigitte Bopp und Bernd Brückner gedacht.

Es folgten die Jahresberichte von Stefan Bitenc, der Schatzmeisterin Petra Wiegmann und des Sportreferenten Frank Müller. Da Markus Hoffmann im Sommer von seinem Amt als Jugendwart zurückgetreten war, gab Stefan Bitenc einen Überblick über das Resort.

Stefan Bitenc begann zunächst mit einem Rückblick auf das Jahr 2018, in dem viele wichtige Projekte realisiert wurden. Bereits im Frühjahr wurde die Terrasse renoviert und die Wege auf der gesamten Anlage auf eine Ebene gebracht. Außerdem wurde die Tennishalle rechtzeitig zu Beginn der Wintersaison fertig saniert. „Wir freuen uns sehr, unseren Mitgliedern nun eine moderne und mit dem neuesten Stand der Technik ausgestattete Halle bieten zu können“, so Stefan Bitenc. Für das Jahr 2019 kündigte der Vorsitzende weitere Projekte an: Die Zäune um die Anlage herum müssen dringend erneuert werden und auch eine Renovierung der Herrendusche sei geplant. Allerdings sei zu diesem Zeitpunkt noch nicht klar, inwieweit die Projekte noch in diesem Jahr realisiert werden können. Der Mitgliederstand umfasst im März 2019 347 Mitglieder und ist somit im Vergleich zum Vorjahr leicht gesunken.

Daran anschließend erläuterte Petra Wiegmann die einzelnen Positionen der vorliegenden Gewinn- und Verlustrechnung und bedankte sich bei allen Spendern für die Unterstützung im Jahr 2018. Sie wies darauf hin, dass das Darlehen für die Renovierung der Halle wie geplant in fünf Jahren abbezahlt sein werde. Zuschüsse der Stadt können deshalb für anstehende Projekte verwendet werden, so die Schatzmeisterin.

Es folgte ein Rückblick des Sportreferenten auf die vergangene Tennissaison der aktiven Mannschaften. 2018 gingen insgesamt zwölf Mannschaften für den ETC an den Start. Hervorgehoben wurde der Aufstieg der 1. Damen, der 1. Herren und der Herren 40. Die 1. Damen und die Herren 40 spielen zukünftig in der 2. Bezirksklasse, die 1. Herren in der 1. Bezirksliga. Im Jahr 2019 seien außerdem wieder ein LK-Turnier für Aktive sowie im Breitensportsektor das traditionelle Blümchenturnier geplant, so Frank Müller.

Abschließend gab Stefan Bitenc einen Überblick über die Medenrunde im Jugendbereich sowie über die stattgefundenen Veranstaltungen und Turniere für Kinder und Jugendliche. Besonders hob er das große Interesse am Ferienprogramm hervor, an dem im Jahr 2018 69 Kinder teilnahmen. Dies wäre ohne die große Unterstützung von insgesamt 31 Helfern des ETC nicht möglich gewesen, so Stefan Bitenc. Er bedankte sich darüber hinaus bei Frau Kann für die jährliche Unterstützung des traditionellen Oskar-Kann-Turniers, welches sich auch nach vielen Jahren immer noch großer Beliebtheit bei den Kindern und Jugendlichen erfreut.

Anschließend wurden über die Anträge zur Satzungsänderung sowie über die Salvatorische Klausel abgestimmt. Beide Anträge wurden mehrheitlich von den Mitgliedern beschlossen.

Erfreulicherweise ergab die Prüfung der Kasse durch Matthias Baum und Dr. Ulrich Staedt keinerlei Anlass zu Beanstandungen. Gerhard Wörner bedankte sich sehr herzlich beim Vorstand für die erfolgreiche Arbeit und der Vorstand wurde entlastet.

In diesem Jahr wurden auch die Neuwahlen des Vorstands durchgeführt. Stefan Bitenc wurde zum 1. Vorsitzenden gewählt. Frank Müller übernimmt nun das Amt des 2. Vorsitzenden. Stefan Bowe wurde zum Referent für Sport gewählt. Petra Wiegmann (Schatzmeisterin), Rudolf Weber (Baureferent), Alina Zito (Pressereferentin) und Jana Mader (Beisitzerin) wurden wiedergewählt. Neu hinzu kommt Heinz Bowe, der das Amt des Beisitzers übernehmen wird. Auch Dr. Ulrich Staedt und Matthias Baum wurden wieder als Kassenprüfer gewählt.

Zum Abschluss dankte der 1. Vorsitzende allen Anwesenden für die Mitwirkung und schloss die Versammlung.

Tennisplatzbau, Service und Beratung

Tennisplatzservice
tennis klenert
KARLSRUHE

- Sanierung und Neubau von Tennisanlagen, Zaun- und Beregnungsanlagen
- Frühjahrsinstandsetzungen, Serviceleistungen
- Qualitätsziegelmehl direkt vom Hersteller, Gütaüberwacht gemäß DIN 18035
- Tennisplatzzubehör
- Kompetente Beratung und Projektplanung

Büro: Am Baufeld 11 • 76149 Karlsruhe • Telefon 0721/72233 • Telefax 0721/72235
Internet: www.tennis-klenert.de • e-Mail: info@tennis-klenert.de

# BERICHT DES SPORTWARTS

Liebe Clubmitglieder und Tennisfreunde,

die Freiluftsaison 2019 steht in den Startlöchern. Die Gruppeneinteilungen und Spieltermine sind bereits veröffentlicht und schon bald heißt es wieder Spiel, Satz und Sieg. Ich bin gespannt wie diese Saison für den ETC verlaufen wird.
Wenn ich auf das letzte Jahr zurückblicke, war von Allem etwas dabei. Wir hatten ein gut besuchtes LK-Tagesturnier und einen großen Einzelerfolg konnte unser Herrenspieler Arpit Sharma feiern. Bei den Bezirksmeisterschaften in Bezirk 1 erreichte er einen hervorragenden 2. Platz. In Hinblick auf die Mannschaften war sportlich der Aufstieg der 1. Herrenmannschaft in die 1. Bezirksliga sicherlich am höchsten einzustufen. Doch auch unsere 1. Damenmannschaft um ihre langjährige Mannschaftsführerin Alina konnte sich den Aufstieg in die 2. Bezirksklasse sichern, ebenso die Herren 40. Erfreulich ist außerdem, dass wir 2019 eine 3. Herrenmannschaft melden und so den Nachwuchs ans aktive Herrentennis heranführen.
Weniger erfreulich war der Abstieg der Herren 65 und Herren 30 jeweils aus der 1. Bezirksliga. Aus meiner Sicht schweren Herzens mussten wir die Herren 30 aufgrund von Spielermangel und Altersklassenwechsel leider abmelden, genauso wie die 2. Damenmannschaft.
Die Damen 40 bilden zusammen mit unseren Nachbarn aus Pfaffengrund erstmals eine Spielgemeinschaft. Die beiden Herren 50 Mannschaften werden wie gewohnt an den Start gehen. Bei den Herren 55 hat man sich zu einem kollektiven Altersklassenwechsel in die Herren 60 entschieden. Aufgrund des fortgeschrittenen Alters und den daraus resultierenden personellen Problemen spielen die Herren 70 zukünftig in der Altersklasse Herren 75 Doppel. Wenn ich mir die Jahrgänge dieser Truppe anschaue kann ich nur den Hut ziehen.
Wie gewohnt waren wir auch wieder in der Mixed Runde und in der Winterhallenrunde vertreten. Es freut mich, dass wir schon über Jahre hinweg auch diese Möglichkeit des sportlichen Wettkampfs mannschaftsübergreifend nutzen. Ein großes Dankeschön möchte ich allen Mannschaftsführern aussprechen, die bereit sind, diese oftmals nicht einfache Aufgabe zu übernehmen und dieses Amt sehr engagiert ausführen.
Nun wünsche ich allen Mannschaften für die in wenigen Wochen beginnende Medenrunde viel Erfolg. Auf das alle Teams ihre Ziele erreichen! Ich würde mich freuen, wenn die Heimspiele von möglichst vielen Zuschauern besucht werden, damit für die ETC Mannschaften der Heimvorteil zum Tragen kommt.

Eine erfolgreiche Saison wünscht
Frank Müller

**So schlossen unsere Aktiven- und Seniorenmannschaften die Sommer Saison 2018 ab:**

| | | |
|---|---|---|
| 1. Damen | 1. Kreisliga | 1. Platz Aufstieg in die 2. Bezirksklasse |
| 2. Damen | 1. Kreisklasse | 4. Platz Mannschaft wird abgemeldet |
| 1. Herren | 2. Bezirksliga | 1. Platz Aufstieg in die 1. Bezirksliga |
| 2. Herren | 2. Bezirksklasse | 2. Platz |
| 3. Herren | | Neu gemeldet in 2019 |
| Herren 30 | 1. Bezirksliga | 7. Platz Abstieg, Mannschaft wird abgemeldet |
| Damen 40 | 2. Bezirksklasse | 7. Platz TSG mit Pfaffengrund |
| Herren 40 | 1. Kreisliga | 1. Platz Aufstieg in die 2. Bezirksklasse |
| Herren 50-1 | 1. Bezirksliga | 3. Platz |
| Herren 50-2 | 1. Bezirksklasse | 5. Platz |
| Herren 55 | 1. Bezirksklasse | 4. Platz Altersklassenwechsel in Herren 60 |
| Herren 65 | 1. Bezirksliga | 7. Platz Abstieg in die 2. Bezirksliga |
| Herren 70 | 2. Bezirksliga | 5. Platz Altersklassenwechsel in Herren 75 Doppel |

Kompetenz in Ihrer Nähe

Christian Schwarz, Zweigstellenleiter

Christian Schwarz und sein Team bieten Ihnen maßgeschneiderte Konzepte in allen Fragen zu Privat- und Firmenkrediten, Baufinanzierungen, Kapitalanlagen und zur Altersvorsorge. Im Mittelpunkt stehen dabei immer die Ziele und Wünsche unserer Kunden.

Dabei garantiert unser VR-FinanzPlan eine strukturierte und umfassende Beratung. So finden wir gemeinsam für Sie in jeder Lebenslage und für jeden Bedarf die passende finanzielle Lösung.

Vereinbaren Sie einen Gesprächstermin 06221 514-478

HEIDELBERGER VOLKSBANK
Ihre Bank

Zweigstelle Eppelheim, Hauptstraße 60

www.heidelberger-volksbank.de

AUSBAU. SANIERUNG. NEUBAU.

www.naeher-baustoffe.de

ISOVER Dämmstoff Profi

Näher Baustoffe GmbH
In der Gabel 10
69123 Heidelberg
Tel.: 06221/90510-0
Fax: 06221/90510-20
info@naeher-baustoffe.de

NÄHER
BAUSTOFFE • FLIESEN


# DIE VEREINSTRAINER

## STEFAN BITENC

### LIZENZ
seit 1991 Übungsleiter F (heute C-Trainer), seit 1996 B-Trainer Deutscher Tennisbund, Grundlagenausbildung Ballschule Heidelberg

### TRAINERTÄTIGKEIT
als Trainer im ETC tätig seit 1992, davor vier Jahre Trainer in der Tennisschule WT-Tiengen, WCF Tennisreisen, insgesamt zwanzig Wochen am Gardasee und St. Anton unter anderem als Campleiter.

### KONTAKT
bitenc@etc-eppelheim.de

## ALEXANDER WERLE

## DAVID OLSZOWSKI

### LIZENZ
seit 2018 C-Trainer mit dem Schwerpunkt Leistungssport, seit 2013 Trainer beim ETC

### TRAINERTÄTIGKEIT
Neben Konditions- und Koordinationstraining geben sie Trainerstunden im Jugendbereich.

# DAMEN

## Aufstieg in die 2. Bezirksklasse

Nachdem wir im vergangenen Jahr drei Spiele nur ganz knapp verloren hatten, wollten wir es diese Saison anders machen. Der Aufstieg sollte nach drei Jahren endlich wieder gelingen. Die Spiele begannen für uns wie immer sehr früh. Direkt am ersten Maiwochenende ging es los gegen den TC Leimen 3. Zum Glück war das Wetter die Wochen zuvor grandios und wir konnten uns schon einige Male auf Sand einspielen. Dennoch war die Anspannung am ersten Spieltag groß, denn Leimen, so nahmen wir an, war kein schwacher Gegner. Hier wurden wir allerdings eines Besseren belehrt. Lediglich ein Einzel ging an den Gegner und unser Sieg stand damit früh fest. Auch die Doppel konnten wir dann alle gewinnen und beendeten unser erstes Spiel mit einem 8:1-Sieg. Da unsere Damen 2 fast immer am gleichen Tag ein Spiel hatten, waren wir personell manchmal doch etwas dünn besetzt. Daher unterstützte uns in dieser Saison unsere ehemalige Teamkollegin Annieke, die auch gleich beim zweiten Spiel gegen den TG Rheinau 2 aus Köln anrücken musste. Uns war klar: Wir durften kein Spiel verlieren und mussten immer so stark wie möglich aufstellen. Daher spielte an diesem Tag auch unsere Mannschaftsführerin trotz Geburtstag ihr Einzel und wurde dann von Jana im Doppel abgelöst. Und der Einsatz wurde belohnt: Auch gegen Rheinau gewannen wir 8:1. Die dritte Begegnung war dann ein Heimspiel gegen den TC Nußloch 1 – ein starker Gegner, der bis dato ebenfalls alle Spiele gewonnen hatte. Wir traten also wieder mit bestmöglicher Besetzung an und konnten nach Siegen von Alina Z., Alina S., Julia und Sarah einen Spielstand von 4:2 nach den Einzeln für uns verbuchen. Schlecht waren die nußlocher Mädels aber nicht und so kam es, dass wir nur ein Doppel gewannen. Doppel 2 und Doppel 3 kämpften beide bis in den Match-Tiebreak aber mussten sich letztendlich geschlagen geben. Einen 6:3-Sieg hatten wir aber trotzdem in der Tasche und der Aufstieg rückte in greifbare Nähe.

Unser nächster Gegner war das Team der DJK Feudenheim. Wie wir aus den vorangegangenen Spielen erkennen konnten, waren die Mädels aber nicht sehr stark aufgestellt und so gewannen wir an diesem Tag mit einem klaren 9:0. Gegen die TSG TG Vogelstang Mannheim/TG Käfertal hatten wir es dann wieder schwerer - und das wussten wir bereits vorher. Bei großer Hitze und einem harten Spiel für Alina, das im Match-Tiebreak leider 8:10 verloren ging, konnten diesmal nur Alina S., Julia und Charlotte ihr Einzel für sich entscheiden. Es war knapp und die Doppelaufstellung musste gut durchdacht werden. Mit viel Kampfgeist klappte es aber auch diesmal. Wir gewannen zwei Doppel und verloren eins im Match-Tiebreak. Der Aufstieg war damit so gut wie sicher. Wir rechneten noch die notwendigen Punkte aus, denn die nußlocher Mädels waren uns dicht auf den Fersen. Da wir das letzte Spiel aber haushoch hätten verlieren müssen, organisierte unser Trainer Alex Werle im Vorfeld bereits die Aufstiegs-Shirts. Aber dennoch, einen Sieg wollten wir auch diesmal holen und da die Damen 2 ebenfalls ein Spiel hatten kam Annieke noch ein letztes Mal nach Eppelheim angereist. Nach Einzelsiegen von Alina Z., Annieke, Charlotte und Maike stand es 4:2. Alle drei Doppel konnten wir dann klar für uns entscheiden und hatten den Aufstieg somit in der Tasche. Die Freude war bei allen groß und der Sekt wurde natürlich zuvor schon kaltgestellt. Da die 1. Herren ebenfalls aufgestiegen waren, ließen wir den letzten Spieltag gemeinsam ausklingen.

Alina Zito
Mannschaftsführerin

Leider mussten wir aufgrund von Spielermangel unsere 2. Damenmannschaft für die Sommersaison 2019 wieder abmelden. Unser Ziel ist es jedoch in der kommenden Sommersaison 2020 wieder zwei Mannschaften melden zu können.

# DAMEN II

## Starker Saisonauftakt und stetige Steigerung

Bereits zum zweiten Mal startet die zweite Damenmannschaft motiviert in eine neue Saison. Das Ziel: einfach Spaß haben und sein Bestes geben.

Insgesamt können die Damen 2 auf eine erfolgreiche und spaßige Saison zurückblicken, in der jeder Einzelne zeigen konnte, was in ihm steckt. Auch durch das Training zusammen mit der 1. Damenmannschaft und unserem Trainer Alex waren wir gut vorbereitet und blickten zuversichtlich auf die bevorstehenden Matches.

Schon beim ersten Spiel konnten wir unser bestes Tennis zeigen. Gegen den TC Hockenheim konnten wir den Spieltag mit einem souveränen 5:1 für den Eppelheimer TC entscheiden. Ein richtiger Motivationsschub und der Damm war gebrochen: mit Spaß am Spiel und einer gesunden Portion Ehrgeiz ging es dann weiter. Und siehe da, es hat gewirkt: denn auch gegen den Vfl Kurpfalz Mannheim-Neckarau 2 konnten wir den Spieltag mit einem 4:2 für uns entscheiden. Gerade nach der letzten, leider etwas weniger erfolgreichen Saison 2017, haben solche Siege den Teamgeist sowie das Selbstvertrauen eines jeden Einzelnen positiv gestärkt. Als Mannschaft sind wir noch enger zusammengewachsen und haben die gesamte Saison über einander den Rücken gestärkt, zusammen gelacht, gekämpft und sind an dem einen oder anderen Tag auch mal zusammen verzweifelt. Aber letztendlich können wir mit Stolz auf unsere Gesamtleistung der Saison zurückblicken, die wir mit dem vierten, von insgesamt acht Plätzen, abgeschlossen haben. Wir sagen Danke und freuen uns auf weitere spannende Matches.

Maike Throm
Mannschaftsführerin

# Damen 40

## Ein großartiger Saisonauftakt...

Zumindest für die ersten beiden Spiele. Gegen den TC Weinheim 1902 sind wir mit 6 gewonnenen Matches nach Hause gefahren und das obwohl es nach den Einzeln 3:3 stand. Wir hatten perfekt unsere Doppel gesetzt. Mit Grün Weiss Mannheim war wieder unsere altbekannte und sehr nette Mannschaft zu Gast. Nach den Einzeln stand es erneut 3:3, aber wie schon beim ersten Spieltag hatten wir bei den Doppeln das glücklichere Händchen und konnten den Tag mit 5:4 beenden. Ganze vier Wochen lang konnten wir die Höhenluft der Erstplatzierten schnuppern – hatten eine längere Spielpause – und wurden dann wieder auf den Boden der Tatsachen zurückgebracht. Gegen den zukünftigen Aufsteiger TC Plankstadt war kein Kraut gewachsen - 0:9, das lassen wir jetzt einfach mal kommentarlos stehen. Leider lief es im nächsten Spiel auch nicht viel besser, bei extrem heißem Wetter konnten wir gegen die Spielgemeinschaft RW Waldpark Mannheim/TC Harmonie Mannheim nur zwei Punkte holen, sie kamen mit einer sehr starken Besetzung. Seit gefühlt 3 Jahren gibt es gegen Badenia Feudenheim nur ein Ergebnis 5:4 für Feudenheim. Es entwickelt sich so langsam zum Fluch. Wir kriegen es nicht gewendet, trotz aller Bemühungen!! Neuer Angriff 2019!! Auch gegen die Spielgemeinschaft Ketsch/Brühl konnten wir uns nicht durchsetzen, alle Spiele verliefen sehr knapp und eng, echte Krimis mit 4 Match-Tiebreaks, aber leider mit 4:5 verloren. Am letzten Spieltag gegen Ilvesheim sollte uns so gar nichts gelingen. Trotz harter Kämpfe fuhren wir leider nur mit einem gewonnenen Spiel nach Hause.

Es war alles in allem eine sehr schöne Saison mit wirklich spannenden Kämpfen. Die Mannschaft hat alles gegeben, was in diesem Jahr bei der großen Hitze wirklich nicht einfach war. Die Spiele waren sehr knapp und wir hätten durchaus die Chance gehabt noch ein oder zwei zu gewinnen, aber manchmal fehlt auch noch das Quäntchen Glück. Aber nichtsdestotrotz werden wir im nächsten Jahr wieder angreifen, denn Aufgeben ist nicht unser Ding. Wir freuen uns auf die nächste Spielzeit und bereiten uns schon mal tüchtig vor!

Kornelia Diener
Mannschaftsführerin

In der Saison 2018 spielten:

Diana Kellner
Sabine Werth
Sabine Kühn
Petra Hutter
Barbara Hennig
Evelyn Schüssler
Inge Alscher
Kornelia Diener
Brigitte Völkner
Andrea Fischer
Susanne Ackermann
Brigitte Mann
Britta Eiben



# HERREN

## Herren schaffen nochmal den Aufstieg

Nachdem man ein Jahr zuvor den Aufstieg in die 2. Bezirksliga klar gemacht hatte, wusste man, dass dies ein anspruchsvolles Jahr werden würde. Trotzdem war die Zielausrichtung schnell klar. Man wollte den Durchmarsch in die 1. Bezirksliga schaffen. Mit einer starken Mannschaft sollte dies möglich gemacht werden. Zur Verstärkung wurde Arpit Sharma aus Indien mit an Bord genommen, welcher sich als besonders wertvoll herausstellen sollte. Schon vor dem ersten Spiel in Hockenheim wusste man, dass dieser Tag für die Saison entscheidend werden könnte. Hockenheim trat mit einer sehr starken und erfahrenen Mannschaft an. Nach sehr engen und spannenden Einzeln stand es 4:2 für den ETC und wir konnten dann auch einen 6:3 Auswärtssieg mit nach Hause nehmen. Im nächsten Spiel gegen Ketsch konnte ein ungefährdeter 9:0 Sieg eingefahren werden. Nach den Pfingstferien stand das Duell mit TG Rheinau 2 an. Durch die Rückkehr von Florian Schmitt aus den USA, konnten wir mit einem starken Team auch hier einen ungefährdeten 7:2 Sieg verzeichnen. Durch die Ausgeglichenheit der Mannschaften, klauten sich die Teams gegenseitig die Punkte. Dadurch konnten wir nach einem klaren 9:0 in Leutershausen schon am vorletzten Spieltag mit einem Sieg bei TC BW Leimen 2 den Aufstieg vorzeitig perfekt machen. Mit der bestmöglichen Aufstellung unsererseits konnten wir auch hier wieder ein 9:0 verbuchen. Das Ziel war somit erreicht. Am letzten Spieltag durften wir zu Hause gegen TC Schriesheim 2 den letzten Sieg mit 6:3 feiern und anschließend natürlich wieder feuchtfröhlich den Aufstieg begießen. In einheitlichen Aufstiegs-Shirts wurde das Motto „Nach dem Spiel ist vor dem Spiel“ zusammen gemütlich bei Giorgio umgesetzt.

Daniel Eichler

## Ausblick auf die nächste Saison

Die Mannschaft freut sich, nächstes Jahr in der 1. Bezirksliga ihr Können unter Beweis zu stellen. Hierfür trainieren die Herren regelmäßig im Winter und wollen für eine anspruchsvolle Saison rechtzeitig fit sein. Wir hoffen, dass wir auch 2019 wieder auf eine stark besetzte Mannschaft setzen können. Durch gemeinsame Aktivitäten und die rege Teilnahme am Clubleben, wollen wir den Zusammenhalt der Mannschaft weiter stärken und fördern.

In der Saison 2018 spielten:

Julian Gast
Florian Schmitt
Arpit Sharma
Lars Ismail
Alexander Werle
Felix Löschmann
Daniel Eichler
Til Behrendt
Stefan Bowe
Francesco Hoffmann
Louis Nitka
Pau Stephan-Naves
Jakob Masuch

# HERREN II

## Aufstieg hauchdünn verpasst - 3 Matches Differenz entscheiden!

Im Vergleich zur letzten Saison gab es keine großen personellen Veränderungen im Herren 2 Team. Aufbauend auf dem Abschneiden im letzten Sommer war das erklärte Ziel der Aufstieg. Die Saisonspiele waren dieses Mal besonders eng gestaffelt - 6 Spiele in 6 Wochen. Ausfälle oder Schwächephasen konnte man sich daher nicht erlauben. Zum Saisonstart Mitte Juni stand ein Heimspiel gegen Friedrichsfeld an. Am Ende des Tages konnte ein souveräner 7:2 Erfolg eingefahren werden. Eine Woche später gab es dann gleich einen herben Dämpfer zu verkraften. Es war einer dieser Sonntage, an denen nichts, aber auch so gar nichts gelang. Schon nach den Einzeln stand die Niederlage fest - Ernüchterung machte sich breit. Letztlich ging das Spiel mit 3:6 an die Gegner vom TC RW Waldpark Mannheim. Zum Aufgeben war es jedoch noch viel zu früh in der Saison. Die Gruppe erschien ausgeglichen und alles war noch möglich. Am folgenden Sonntag passte wieder mehr zusammen und es sprang ein 6:3 Auswärtssieg beim TC 65 Brühl heraus. Wiederum eine Woche später ging es dann hochmotiviert zum bis dato souveränen Tabellenführer TC SW Neckarau. Ein Sieg, zudem möglichst hoch, war Pflicht um noch eine Chance auf den Aufstieg zu haben. Gegen einen gut aufgestellten Gegner gelang es in ansehnlichen, teils engen Matches einen 6:3 Sieg einzufahren. Das Rennen um den Aufstieg war wieder offen. Wir hatten es nun sogar in der eigenen Hand. Zwei klare 9:0 Siege zum Abschluss hätten den sicheren Aufstieg bedeutet. Mit diesem Wissen wurde in der Folgewoche sogleich die Vorgabe erfüllt und TC Harmonie Mannheim mit 9:0 besiegt. Es kam somit zum Showdown um den Aufstieg am allerletzten Spieltag. Neckarau legte im Parallelspiel ein deutliches 8:1 vor. Gegen die an diesem Tag stark aufgestellte TG Rheinau reichte es für uns nur zu einem knappen 5:4 Erfolg. Der Aufstieg war dahin - ganze drei Matches fehlten am Ende der Saison zur Spitzenposition in der Gruppe. Würde es doch auch beim Tennis den direkten Vergleich geben – bei Punktgleichheit zweier Mannschaften mag sich so mancher an dieser Stelle völlig zurecht denken. Hätte, hätte, Fahrradkette. So bleibt uns nur die Zielsetzung aus dem letzten Jahr zu erneuern: Aufstieg Sommer 2019! Wie schon im letzten Jahr hat auch diese Saison sowohl auf, als auch neben dem Tennisplatz eine große Menge Spaß gebracht. Zum Schluss noch eine Erkenntnis dieser Saison: Immer ordentlich Sonnencreme auftragen bevor es im Hochsommer raus auf den Platz geht beim Spiel!

Christian Schmied
Mannschaftsführer

In der Saison 2018 spielten:

Felix Löschmann
Til Behrendt
Stefan Bowe
Dominik Zeh
Francesco Hoffmann
David Olszowski
Christian Schmied
Jens Löschmann
Nikolai Hoffmann

# HERREN 30

## Vergangene Sommersaison war für die Herren 30er Mannschaft leider die Letzte...

Bedauerlicherweise muss ich mit diesen Worten den Bericht beginnen, da wir für die Sommersaison 2019 keine schlagkräftige und komplette Mannschaft mehr zusammenbekommen. Dies hat sich leider schon während des Spielbetriebs 2018 abgezeichnet. Durch den Abgang von zwei Stammspielern (Sven Prosek und Julian Greber) war die Luft an verfügbaren und routinierten Tenniskräften äußerst dünn. Erschwerend kam noch hinzu, dass Thomas Knobel und Sebastian Jäger sich verletzten und nur sehr eingeschränkt zur Verfügung standen. Somit gingen alle Spiele verloren, wobei wir alleine zweimal nicht mit einer kompletten Mannschaft antreten konnten. Bedanken möchten wir uns bei Rolli Weber, der wenn Not am Mann war, immer wieder bei uns eingesprungen ist. Auch aufgrund des „fortgeschrittenen“ Alters wird ein Großteil dieser Mannschaft (Jochen Wörner, Sebastian Jäger, Alexander Strauß, Michael Golatta und Thomas Knobel) ihre Tenniskarriere in den Herren 40 kommende Saison weiterführen, in der Hoffnung, dass diese erfolgreicher bestritten wird. Leider macht in dieser Form ein Fortbestehen der Herren 30 wenig Sinn, da auch von der aktuellen Herren-Mannschaft nicht genügend 30-jährige Spieler nachfolgen.

Alexander Strauß
Mannschaftsführer

In der Saison 2018 spielten:

Julian Gast
Lars Ismail
Stefan Bowe
Jochen Wörner
Rudolf Weber
Julian Greber
Frank Müller
Sebastian Jäger
Alexander Strauss
Michael Golatta
Thomas Knobel
Dr. Andreas Masuch
Tim Godel
Rainer Lässing
Daniel Huth

# HERREN 40

**Eine spannende Sommersaison 2018 mit Herzschlagfinale**

Für die Herren 40 begann die Sommersaison 2018 mit einem Erfolg gegen die Tennisfreunde aus Mühlhausen. Mit einer starken Aufstellung waren nach den Einzeln mit einer 5:1 Führung die Doppel nur noch Formsache und der 7:2 Sieg nicht mehr gefährdet. Am zweiten Spieltag kam es zu einem klaren 8:1 Sieg gegen die zweite Mannschaft der TG Baiertal-Schatthausen. Auch hier war die Partie nach den Einzeln bereits mit 5:1 entschieden und die Doppel wurden alle gewonnen. Gegen einen unserer Lieblingsgegner der letzten drei Jahre, der Mannschaft aus Bammental, konnten wir uns erfolgreich mit 7:2 für die letzten Niederlagen revanchieren. Am vierten Spieltag kam es zum Aufeinandertreffen mit der Mannschaft aus Ziegelhausen. Nach den Einzeln, die wir alle gewonnen hatten, konnten wir sehr entspannt (siehe Bild) die Doppel zu Ende bringen. Das Aufeinandertreffen mit der Spielgemeinschaft TSG-SGK Kirchheim/Heidelberger TV war zugleich der sportliche Höhepunkt der Saison. Die Heidelberger hatten sich zu diesem Zeitpunkt als stärkster Konkurrent um den Aufstieg erwiesen. Leider mussten wir eine 4:5 Niederlage hinnehmen und so lag die Spannung auf unserem letzten Spiel. Am letzten Spieltag ging es gegen den TC Kirchhardt. Parallel zu unserem Spiel spielten die SG TSG-SGK Kirchheim/Heidelberger TV im Fernduell. Da wir zu diesem Zeitpunkt punktgleich waren und wir den Aufstieg unbedingt wollten, sind wir in Bestbesetzung nach Kirchhardt gefahren. Leider waren unsere Gegner stark Ersatz geschwächt und wir konnten „nur“ 5 Einzel und ein Doppel spielen. Der 9:0 Sieg war also nicht gefährdet. Am Ende war das einzig ungewisse ob es für den Aufstieg gereicht hatte. Nach einem Telefonat mit dem Mannschaftsführer aus Heidelberg stand aber fest, dass wir es bei Punktgleichheit mit einem gewonnenen Spiel mehr geschafft hatten und im nächsten Jahr in der 2. Bezirksklasse weiterspielen.

Ich möchte mich bei allen Spielern der Herren 40 für die großartige Saison 2018 bedanken und wünsche euch im nächsten Jahr mit einem neuen Mannschaftsführer viel Erfolg.

Kai Roßner
Mannschaftsführer

# HERREN 50

**Erneut den 3. Platz belegt**

Im ersten Spiel des Jahres 2018 konnten wir gegen den Aufsteiger TC Leimbachtal Dielheim mit 7:2 überraschend hoch punkten. Ganz so deutlich war der Sieg allerdings nicht. Andreas, Markus und Rolli konnten ihre Spiele im Match-Tiebreak gewinnen. Es war der erste Einsatz von Stefan Bitenc bei den Herren 50 und der war hilfreich. Der Sieg sollte sich noch als besonders wichtig herausstellen. Im 2. Spiel ging es zu Hause gegen die 1. Mannschaft des TC Plankstadt. Ohne Markus und Stefan gab es mit 1:8 bei nur 4 gewonnenen Sätzen eine herbe Niederlage. Den einzigen Punkt holte Rüdiger auf Punkt 4 im Match-Tiebreak. Die Mannschaft aus Ladenburg war klarer Favorit der Runde. Allein die LK der Gegner und Überflieger dieser Saison konnten einem Angst machen (LK 8, 8, 9, 9, 10 und 17). Ohne den verletzten Andreas und ohne Stefan hatten wir beim 0:9 keinerlei Chance. Lediglich Rolli wuchs auf Punkt 2 über sich hinaus und verlor im Match-Tiebreak äußerst knapp. Die nächste Partie versprach viel Spannung. In den letzten Jahren waren gegen die Mannschaft des TC Leutershausen häufig knappe Spiele angesagt. Im Vorjahr hatten wir bei der 4:5 Niederlage viel Pech und es schien erneut nicht gut zu laufen. Andreas musste verletzt aufgeben. Letztlich reichte es aber zu einem knappen aber verdienten 5:4 Sieg. Im letzten Spiel war nach einer Fahrzeit von 2 Stunden endlich der Platz des TC Wertheim erreicht. Für Stefan war Matthias Baum mit auf die große Fahrt gegangen und er gewann sein Spiel klar mit 6:2 und 6:2. Das 3. Doppel mit Rolli und Heinz brachte den erlösenden 5. Punkt für unsere Mannschaft. So hat sich die weite Fahrt doch noch gelohnt. Mit dem 5:4 Sieg konnten wir bei insgesamt 6:4 Punkten erneut den 3. Platz belegen; hinter Ladenburg und überraschend punktgleich mit Plankstadt.

Rüdiger Burger
Mannschaftsführer

In der Saison 2018 spielten:

Andreas Baust
Markus Gast
Rudolf Weber
Stefan Bitenc
Heinz Bowe
Rüdiger Burger
Matthias Baum
Klaus Schäfer
Kai Roßner
Burkhardt Wörner

Ingenieurbüro für Versorgungstechnik ◇ Energieberatungen ◇ Messungen

**Beratung, Planung, Ausschreibung und Bauleitung aller versorgungstechnischer Anlagen**
Sanitär ◇ Heizung ◇ Lüftung ◇ Klima
Kälte ◇ Energietechnik ◇ techn. Gebäudeausrüstung ◇ alternative und regenerative Energien

**Gebäude-Energieausweise und geförderte Energieberatungen**
Bedarfs- oder Verbrauchsausweise
Beantragung von KfW-Darlehen oder Zuschüssen für Ihre Sanierungsmaßnahmen
Beantragung von BAFA- und kommunalen Zuschüssen für Ihre Sanierungsmaßnahmen

michael rühle
planungs-
werkstatt
energie & technik

**michael rühle, dipl.-ing. (fh)**
handelsstraße 8, d-69214 eppelheim
fon 06221 / 73 92 90-0
fax 06221 / 73 92 90-9
e-mail m.ruehle@office-02.de

Thermographie-Untersuchungen mit Wärmebildkamera und U-Wert-Messungen zur Bestimmung des Wärmedurchganges durch Bauteile und entsprechende Klassifizierung

**Lieben Sie individuelles und anspruchsvolles Wohnen?**

Meisterbetrieb seit 1952
GAST
RAUMAUSSTATTUNG
Seestraße 56 · 69214 Eppelheim
Telefon 06221/767281 + 764665
Fax 06221/768860

Für Sie erbringen wir folgende Leistungen mit Gasmeier:

**Gardinen**

**Jalousien, Rollos, Plissee**

**Polsterarbeiten**

**Teppichböden, Fertigparkett, Laminat und Designbeläge**

**Tapezier- und Malerarbeiten**

**Reinigungsservice**

Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie einen unverbindlichen Gesprächstermin. Wir freuen uns darauf, Sie von unserer Leistungsfähigkeit überzeugen zu dürfen. Gerne nennen wir Ihnen auch ansprechende Referenz-Objekte.

Markus Gast
GAST – Raumausstattung

# HERREN 50 II

## Zweiten Tabellenplatz unglücklich verpasst

Die Herrenmannschaft 50/2 hat im vergangenen Jahr wieder eine erfolgreiche Wettkampfsaison in der 1. Bezirksklasse hinter sich gebracht. In dieser Saison hatten wir neben einer starken Konkurrenz auch mit sehr heißen Witterungsverhältnissen zu kämpfen. Fast an jedem Spieltag war Hitze angesagt und es war nie sicher, ob wir den Spieltag aufgrund der hohen Temperaturen ohne personelle Verluste überstehen würden. Ganz untypisch mußte bei unserem Auswärtsspiel in Mannheim das letzte Doppel aufgrund von starken Regenfällen abgebrochen und auf einen weiteren Spieltag verschoben werden. An dem neu angesetzten Spieltag mußten wir leider eine unglückliche Niederlage einstecken und im Rückblick haben wir damit wohl auch den möglichen zweiten Platz in der Gesamtwertung verloren. In der letzten Saison konnten trotz der starken Konkurrenz (TG Rheinau, TC SG Heidelberg, TC Hockenheim, VFR Mannheim, TC Laudenbach, TC Ittlingen) und verletzungsbedingten Ausfällen sechs Spieltage mit drei Niederlagen und drei Siegen von der Mannschaft absolviert werden.

Insgesamt haben wir mit überzeugenden Mannschaftsleistungen einen zweiten Platz in der Gesamtwertung leider unglücklich verpaßt und konnten nur den fünften Platz belegen. Die homogene Mannschaft zeichnet sich insbesondere durch Teamgeist und enormen Trainingsfleiß aus.

Wir haben weiter an Erfahrung gewinnen können und werden auch in diesem Jahr wieder hoch motiviert und voller Begeisterung in die Wettkampfsaison starten. Wir freuen uns im übrigen immer auf weitere Mitspieler.

Jürgen Diener
Mannschaftsführer

In der Saison 2018 spielten:

Matthias Baum
Sigges Wiegmann
Michael Rühle
Kai Roßner
Klaus Löschmann
Jürgen Meisel
Sven Henning
Tom Lai
Markus Hoffmann
Oleg Shestakov
Burkhard Wörner
Jürgen Diener

# HERREN 55

## Es hat Spaß gemacht!

Der Spielplan 2018 unserer Gruppe mit 6 Mannschaften führte uns in weitentfernte Landschaften und zeigte uns die Vielfalt des Bezirks. In einer schweren Gruppe mit drei Auswärtsspielen konnten wir als Ergebnis einen guten vierten Platz belegen. Dabei trugen alle Spieler auch unsere neuen Spieler Siegfried Mössinger und Helmuth Metz zum Gesamterfolg bei, da wir vorher vereinbart hatten, dass jeder Spieler mindestens zweimal oder dreimal spielen kann. Trotz sorgfältiger Planung war aber die Mannschaftsaufstellung herausfordernd, insbesondere bei den weitentfernten Spielorten Wertheim und Heinsheim. Hier danke ich als Mannschaftsführer allen Spielern, die oft trotz allerlei Problemen immer ihre Spielzusagen einhielten. Auch der Jahrhundert-Sommer sorgte einerseits für viel Schweißarbeit, andererseits mussten wir kein Spiel verlegen, da immer die Sonne schien.

Gleich im Auftaktspiel kam der Favorit USC Heidelberg nach Eppelheim, der traditionell stark spielt. Wir gestalteten die Partie sehr ausgeglichen und konnten drei Einzel gewinnen, so dass wir uns nach dem 3:3 Chancen in den Doppeln ausrechneten. Peter Schulz und Wolfgang Reh spielten zum ersten Mal gemeinsam das erste Doppel und konnten in einem nervenaufreibenden Spiel im dritten Satz das Match sensationell für Eppelheim entscheiden. Einen großen Anteil am Sieg gehört auch einer starken Frau Jutta Reh, die den beiden wertvolle Hinweise gab und damit auf die Siegesstraße brachte. Leider verloren wir dann aber die beiden anderen Doppel, so dass es 4:5 für die Gäste ausging.

In der zweiten Begegnung empfingen wir die Mannschaft von Brühl, gegen die wir schon oft gespielt hatten und uns Chancen ausrechneten. Nach den Einzeln lagen wir 4:2 vorn und so von unseren Chancen überzeugt, dass wir alle drei Doppel gewannen. Unser Neuzugang Helmuth Metz gewann gleich in seinem ersten Doppel in der Medenrunde mit Erich Müller. Dank an beide für die starke Leistung. Den 7:2 Sieg feierten wir natürlich ausgiebig.

Für unsere dritte Begegnung gegen die TSV Heinsheim in den südlichsten Teil des Bezirk 1 hatten wir über eine Stunde Anfahrt, so dass es schwierig war sechs Spieler zu finden. Diese Mannschaft war so stark, dass wir in den fünf Einzeln chancenlos waren. Hier schlug die Stunde von unserer Nummer 6, Roland Münch, der trotz Temperaturen weit über 30 C° das beste Match lieferte. In einem dreistündigen Krimi, lag er meist vorn, aber sein Gegner wollte nicht aufgeben. Letztendlich konnte er einen 7:6, 7:5 Sieg feiern und war unser Held. In den anschließenden Doppeln zeigte Heinsheim nochmals seine ganze Klasse und gewann verdient 8:1. Gegen den späteren Gruppensieger, der alle Begegnungen gewann, zu verlieren, war keine Schande.

Unser viertes Spiel fand im fernen fränkischen Wertheim am Main statt, immerhin 176 km Autobahnfahrt! Die reizvolle Gegend nutzten einige Spieler um dort übers Wochenende Urlaub zu machen. Die Tennisanlage mit dem Klubhaus am Berg mit Blick auf die darunterliegenden Tennisplätze war schon etwas Besonderes. Leider verloren. Theo, Jochen Zielke und Peter Schib auf den vorderen Plätzen meist nach viel Kampf, aber Klaus Mader und Horst Reinecke zeigten, dass die wochenlange Vorbereitung erfolgreich waren und konnten gewinnen. In den anschließenden Doppeln konnten nur die Sieger der Einzel Klaus und Horst ihr Dreier Doppel klar 6:2, 6:1 gewinnen. Dennoch konnten wir uns erhobenen Hauptes mit einem 6:3 von Wertheim verabschieden und freuten uns schon auf unsere nächste Begegnung.

In der letzten und fünften Begegnung beim TSV Badenia Feudenheim in Mannheim wollten wir uns nochmal beweisen und unbedingt gewinnen. Laut damaligen Tabellenstandes hatten wir hier Chancen uns zu verbessern. Jeder von uns sechs Spielern wollte gewinnen und so kam es auch: Theo, Peter Schulz, Wolfgang Wenz, Jochen, Peter Schib und Erich gewannen ihre Spiele haushoch. Unsere Gegner waren chancenlos und wir verloren in jedem Satz höchtens drei Spiele. So stand es nach den Einzeln schon 6:0 und wir wollten einen großartigen Abschluss in den Doppeln erreichen. Diese konnten wir ebenfalls klar gewinnen und unsere Gegner gaben zu, dass wir verdient 9:0 gewonnen hatten.

Mit diesem Ergebnis im Gepäck war der Saisonabschluss gelungen und wir freuten uns über einen verdienten vierten Platz in einer schweren Gruppe.

Dr. Peter Schib
Mannschaftsführer

Wir haben uns entschlossen in der kommenden Saison 2019 in die Altersklasse 60+ zu wechseln und sind gespannt, wie man dort Tennis spielt.

In der Saison 2018 spielten:

Theo Rössler
Rüdiger Burger
Peter Schulz
Uli Staedt
Jochen Zielke
Wolfgang Wenz (Wolle)
Peter Schib
Erich Müller
Wolfgang Reh
Siegfried Mössinger
Klaus Mader
Roland Münch
Helmuth Metz

# HERREN 65

## Im Jahr der endlosen Sonnentage

Unsere Mannschaft der ehemaligen Herren 60 spielten in der Saison 2018 zum ersten Mal in der Altersklasse Herren 65, 1. Bezirksliga. Die wettermäßigen Bedingungen in der laufenden Saison waren nahezu ideal, keine unerträgliche Hitze, von Regen keine Spur. Eine besondere Herausforderung waren für die 65er die immerhin sieben Gruppenspiele während der Saison. Durch berufs- oder verletzungsbedingte Totalausfälle von Herbert, Fred und Wolfgang Wenz war die Mannschaft während der gesamten Spielrunde merklich geschwächt. Oft war es nicht ganz leicht die notwendige Anzahl von Spielern für ein Spiel aufzustellen. Bei insgesamt acht Mannschaften in unserer Gruppe mussten für die auf 10 Uhr morgens angesetzten Spiele zwei mal weite Anfahrten u.a. bis nach Tauberbischofsheim in Kauf genommen werden – ein mal musste unser Gegner Lauda ebenso weit nach Eppelheim anreisen. Die Spielrunde begann bei unserem Dauerpunktesammler Brühl mit ihrem seit Jahren ungeschlagenen Zigi. Waren die Spiele in der Vergangenheit eher knapp verloren worden, so mussten wir uns diesmal mit einem 2:7, bei zwei verlorenen Match-Tiebreaks geschlagen geben. Zweite Station war in Bammental mit ihrem leistungsstarken Turnierchampion, wo wir bei drei verlorenen Match-Tiebreaks leider wieder mit 3:6 unterlegen waren. Als dritten Gegner war dann Lauda bei uns in Eppelheim zu Gast und wir konnten hier trotz zweier abermals verlorener Match-Tiebreaks mit 6:3 unseren ersten Sieg feiern. Mit GW Mannheim hatten wir den zweiten Gast in Eppelheim und mussten uns wie schon zuvor in Bammental mit drei verlorenen Match-Tiebreaks, genauso wie beim nächsten Spiel gegen Tauberbischofsheim gegen die starken Gegner jeweils nur mit einem 2:7 zufrieden geben. Dafür waren wir, was die Geselligkeit nach Spielende betrifft, fast immer unschlagbar. Mitte Juli hatten wir dann den diesjährigen Aufsteiger Ladenburg zu Gast und konnten hier Dank des Kraftaktes von Peter im Match-Tiebreak mit 5:4 den zweiten Saisonsieg verbuchen. Zum Saisonabschluss durften wir dann noch nach Seckach anreisen, wo die Begegnung leider beim Stande von 4:4 im Match-Tiebreak des letzten Doppels verloren wurde. Dieter und Wolfgang gaben alles, mit ein wenig mehr Glück hätte es wohl zum Sieg gereicht. Trotz der gewonnenen zwei Begegnungen reichte es uns 65ern nur zum vorletzten Tabellenplatz und somit nicht zum Klassenerhalt. Daher spielen wir im nächsten Jahr voraussichtlich in der 2. Bezirksliga. Insgesamt wurden von der Mannschaft sage und schreibe 16 Match-Tiebreakspiele ausgetragen, wären Dieter, Uli, Wolfgang, Ingo und Rudi beim Ausgang der Tiebreaks etwas glücklicher gewesen, wer weiß, der Klassenerhalt wäre sicher möglich gewesen. Die Saison war für Uli, Ingo und Theo recht erfolgreich, Siegfried konnte 50 % seiner Spiele gewinnen und unser „Senior“ Jan geht in die Statistik mit 100 % gewonnener Spiele ein. Allen weiteren Spielern ein herzliches Dankeschön für die schönen Spiele, mit Blick auf die vielen Match-Tiebreaks steht bei jedem allerhand Erfolgspotenzial für die nächste Saison zur Verfügung. Mit Unterstützung der 2019 hoffentlich wieder gesunden Spieler freuen wir uns auf die nächste Saison und versprechen, es unseren Gegnern nicht allzu leicht zu machen.

Theo Rößler
Mannschaftsführer

In der Saison 2018 spielten:

Theo Rößler
Ingo Müller
Uli Staedt
Rudi Wassermann
Dieter Becker
Peter Letz
Wolfgang Knobloch
Siegfried Mössinger
Jan Sedlisky

# HERREN 70

## ... das war‘s

Seit 2005 spielten wir Herren 70 in der Bezirksliga, Oberliga und Badenliga. In diesem Jahr hatten wir eine 6er Gruppe. Im ersten Wettkampf gegen TC Ketsch 2 erreichten wir ein 3:3. Rudi Wassermann und Günter Hecker gewannen ihre Einzel und auch das gemeinsame Doppel. Gegen TSV Handschuhsheim 86 1 erkannten wir den Klassenunterschied 1:5. Nur Günter Bess und Hans Werner Otto konnten ihr Doppel im Match-Tiebreak 12:10 gewinnen. Gegen die Spielgemeinschaft RW Handschuhsheim/Heidelberg TC 2 erzielten wir unseren 2. Punkt in der Tabelle. Durch Siege von Ingo Müller und Rudi Wassermann sowie das Doppel mit Ingo Müller und Günter Hecker zum 3:3. Die weite Fahrt nach Hardheim/Waldürn brachte eine 1:5 Niederlage. Nur Ingo Müller konnte sein Einzel erfolgreich beenden 6:2 6:2. In unserem letzten Wettkampf gegen Tauberbischofsheim 1, dem Tabellenersten, gewann Peter Letz sein Einzel und Rudi Wassermann mit Peter Letz das Doppel durch Aufgabe zum 2:4.

In den letzten Jahren wurden wir durch Ingo Müller, Dieter Becker und Peter Letz aus den jüngeren Wettbewerben freundlicherweise unterstützt. Unsere Anerkennung. Trotzdem hatten wir Schwierigkeiten beim Aufstellen der Einzel. Deshalb werden wir uns 2019 nur noch für Herren 75 Doppel anmelden.

Hans Werner Otto
Mannschaftsführer

In der Saison 2018 spielten:

Ingo Müller
Rudi Wassermann
Günter Hecker
Wolfgang Schäfer
Peter Letz
Hans Werner Otto
Wolfgang Kopp
Günter Bess

**Trainerlaufbahn**
2007: DTB-B-Trainer
2015: BA Sportwissenschaft Universität Heidelberg
2017: DTB-A-Trainer
2017: Bezirkstrainer Bezirk 1

JGT
Julian Gast Tennis

**Spielerlaufbahn**
1986-2001: Spieler und Trainer für den ETC
2004: Beste Platzierung: ATP-Einzel: 995, ATP-Doppel:739/ DTB: 67
2002-2009: Oberliga und 2. Bundesliga für den TC Römerberg
Ab 2010: Verschiedene Clubs in der Oberliga, Baden Liga, Regionalliga +30
Heute: Spieler für den ETC

JGT bietet leidenschaftlichen Tennisspielern die Möglichkeit, besser zu sein.
Das Training ist spielerisch, fordernd und fördernd. Im Zentrum steht dein Fortschritt mit Spaß, Disziplin, Eigenständigkeit, Selbstvertrauen und Mut.
Jeden Tag ein Stück besser.

**Noch Fragen? E-Mail: jug1@gmx.de Tel: 0162/7667660**

FENSTER • HAUSTÜREN • ROLLLÄDEN • MARKISEN

Jantz
Fenster · Haustüren
www.jantz-bauelemente.de

Friedrich-Schott-Straße 1
69123 Heidelberg
Telefon 0 62 21 - 9 98 59 70
Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 9 – 18 Uhr
Samstag 9 – 13 Uhr

TERRASSENDÄCHER • WOHNUNGS-EINGANGSTÜREN

# MIXED

## Durchwachsene Saison

Die Mixed-Runde, bei der die Damen und Herren gemeinsam auf den Platz gehen, schließt sich jedes Jahr nahtlos an die Sommerrunde an. Beide Mannschaften freuen sich auf die gemeinsamen Einsätze auf dem Platz. Dieses Jahr gestaltete es sich allerdings etwas schwierig, genug Spieler an den Spielterminen auf den Platz zu bekommen.

Am 11. August ging es los mit dem ersten Spiel gegen den TV Lußheim 1. Jochen und Julia S. konnten jeweils ihr Einzel für sich entscheiden. Zudem gewann Julia S. zusammen mit Michael ein Doppel. Insgesamt ging das erste Spiel leider 3:6 verloren. Beim zweiten Spiel war der VfL Kurpfalz Mannheim-Neckarau in Eppelheim zu Gast und es wurde diesmal sehr knapp. Stefan B., Alina S. und Julia S. entschieden jeweils die Einzel für sich. Allerdings galt es im Folgenden drei Doppel zu gewinnen. Leider gewann nur das Doppel Stefan/Julia S., sodass das Endergebnis ein knappes 4:5 war.
Beim dritten Spiel am 25. August spielten wir daheim gegen den Heidelberger TV und mussten uns einmal mehr mit 3:6 geschlagen geben.
Beim folgenden Heimspiel gegen den SKV Sandhofen konnten Felix und Christian im Einzel sowie das Doppel Felix/Jenny einen Sieg erringen. Leider reichten diese Siege dennoch nur zu einem wiederholten 3:6.
Beim letzten Spiel am 8. September waren wir zu Gast beim TSV 1949 Pfaffengrund. Michael sowie Maike kämpften sich bis in den Tiebreak, die jedoch leider beide knapp verloren gingen. Diesmal mussten wir eine bittere Niederlage mit 0:9 hinnehmen.

Letztendlich belegten wir leider nur den 6 Tabellenplatz. Da die Motivation für die Spiele in diesem Jahr ein wenig bescheiden war, müssen wir uns überlegen, ob es in der kommenden Saison wieder eine Mixed-Mannschaft geben wird.

Jana Mader

## Volle Motivation – Mit vielen neuen Spielern gingen die U9 und die U10 in die Sommerrunde

Der Spaß am Tennisspielen und endlich mal außerhalb des Trainings gegen andere Kinder zu spielen stand für unsere Kleinsten im Vordergrund. In der U9 waren in den vier Begegnungen sieben Kinder im Einsatz, von denen fünf zum ersten Mal für den ETC antraten. In allen Matches zeigten die Kinder großen Einsatz und hohe Motivation, das bisher im Training Gelernte anzuwenden. Und auch wenn nicht jedes Match mit einem Sieg gekrönt werden konnte, ließ sich niemand entmutigen und jedes Kind war stolz ein Teil der Mannschaft zu sein. Der Mannschaftsgeist steigerte sich von Spiel zu Spiel. Die erste Begegnung gegen den TC Leutershausen/TC Heddesheim musste klar verloren gegeben werden. Umso kämpferischer traten die Kids zwei Wochen später im fernen Mosbach an. Hier konnte die Begegnung mit der gleichen Klarheit diesmal gewonnen werden. Gegen den TC Hockenheim musste die Mannschaft dann zuhause leider die zweite Niederlage einstecken, bevor der Saisonabschluss in Oftersheim einen knappen, aber verdienten 18:14 Sieg für unser junges Team brachte.

In der Saison 2018 spielten:

Lias Hoffmann
Konrad Geiger
Ana Marchal Molina
Jonas Müller
Colin Dittrich
Frank Franz
Laila Shafiq

# U9

# U10

In der Saison 2018 spielten:

Pablo Marchal Molina
Sophie Stephan Naves
Aylin Glawe
Lias Hoffmann
Ana Marchal Molina
Rhiana Dittrich
Jonas Müller

Die Begeisterung mancher U9 Spielerinnen und Spieler für Tennis war so groß, dass einige auch in der U10 an den Start gingen. Jede/r Einzelne kämpfte und versuchte das Beste zu geben. Dabei mussten die jungen Tennisspielerinnen und -spieler feststellen, dass der größere Midcourt mit schnelleren Bällen eine andere Herausforderung war als das Kleinfeld in der U9. Zudem waren die Gegner teilweise bis zu zwei Jahre älter und somit auch erfahrener als unsere Spielerinnen und Spieler. Und so waren die Begegnungen gegen GW Mannheim, Sandhausen, Leimen und Leutershausen leider immer klar für die Gegner entschieden. Absoluter Pluspunkt der Eppelheimer war, dass in unserer Mannschaft immer Jungs und Mädchen gespielt haben. Das haben die Gegner nicht geschafft und so stand am Ende der Saison mit 0:8 Punkten der TC Eppelheim an Tabellenplatz eins. Tennis als Mannschaftssport ist immer für Überraschungen gut!

# U9

# JUNIOREN U12

## Starker Teamgeist und voller Einsatz

In der Sommersaison 2018 konnten wir als Neuspieler Luis Schuhmacher und Nuri Yesilgöz begrüßen, die ihre ersten Match-Erfahrungen sammelten. Wir starteten gegen eine starke Dossenheimer Mannschaft mit 1:5, holten uns aber im Gegenzug gegen GW Mannheim mit 5:1 diesmal einen deutlichen Mannschaftssieg. Auch gegen Hemsbach zeigten wir sehr gute Spielstärke und Nerven, so dass wir verdient mit 5:1 den Sieg davontrugen. Gegen Leutershausen und den HTC Heidelberg kämpften wir um jeden Ball, mussten uns aber jeweils mit 2:4 geschlagen geben. Dafür lieferten wir in Ladenburg nochmals ein tolles spannendes Tennisspiel und gingen dort mit den starken Gegnern 3:3 auseinander, so dass letztlich im Gesamtergebnis ein guter vierter Platz zum Abschluss der Medenrunde erzielt wurde. Insgesamt ist hier ein super Mannschaftsteam zusammengewachsen, das viel Spielfreude und Einsatz zeigte und alle Spieler freuen sich darauf in der nächsten Saison wieder zum Einsatz zu kommen.

Im Sommer 2018 spielten

Marek Fößel
Nils Fischer
Tim Fischer
Lasse Shestakov
Jendrik Hoffmann
Fabian Fess
Samuel Bechthold
Nuri Yesilgöz
Luis Schuhmacher
Maximilian Roßner



## Auch in der Winterrunde sind die Jungs der U12 hoch motiviert

Die U12 Mannschaft startete als Spielgemeinschaft mit dem TSV Pfaffengrund in die Wintersaison 2017/18 gegen GW Mannheim unglücklich mit 0:6. Nichtsdestotrotz zeigte die Mannschaft beim nächsten Spiel in Eberbach einen ungebrochenen Willen zu gewinnen. Nach einem 2:2 in den Einzeln und einer Niederlage im ersten Doppel wurde das zweite Doppel mit Hochspannung verfolgt. Die Nerven der Gegner lagen blank und unverdient musste bei einem Spielstand von 5:5 im zweiten Doppel unsere U12 eine Gesamtniederlage mit nach Hause nehmen, da aufgrund des vorgeschriebenen 5-Stunden-Zeitlimits der Spielabbruch erfolgte. Auch in Hockenheim ging wegen des vorgeschriebenen Zeitlimits beim entscheidenden Doppel mit 6:7 im ersten Satz und dann beim Stand von 6:6 im 2. Satz äußerst knapp der Mannschaftssieg an den Gegner. Das war extrem ärgerlich, aber zeigte es doch auch den beachtenswerten Kampfeswillen der U12 unter Zeitdruck. Bei den nächsten beiden Spielen holten wir gegen SG Heidelberg und Walldorf dann ein starkes Mannschaftsunentschieden.

# JUNIOREN U14

## Bericht vom ersten Spieltag

Am 5. Mai begannen die sogenannten Medenspiele, die Punktespielrunde im Tennis. Dabei musste die U 14 zur Mannheimer MTG. Das Eppelheimer Team spielt in diesem Jahr in der ersten Bezirkslasse, die höchste Jugendspielklasse im Sommer. Wir trafen auch auf den erwartet starken Gegner, der uns die Spiele sehr schwer machte. Am Ende mussten wir uns mit 4:2 geschlagen geben.

Im Sommer 2018 spielten

Daniel Lorenz
Jakob Masuch
Nils Shestakov
Marcel Wörner
Maximilian Bechtold

# Medenspiel-Termine 2019

= Heimspiel
= Auswärtsspiel

| | Datum | Damen 2. Bezirksklasse | Damen 40 2. Bezirksklasse | Herren 1. Bezirksliga | Herren 2 2. Bezirksklasse | Herren 3 1. Kreisliga | Herren 40 2. Bezirksliga | Herren 50 1. Bezirksliga | Herren 50-2 1. Bezirksklasse | Herren 60 2. Bezirksliga | Herren 65 2. Bezirksliga | Herren 75 Doppel 1. Bezirksliga | U9 2.Bezirksliga | U10 1. Bezirksliga | U12 2.Bezirksliga | U12 gemischt 2. Bezirksliga | U14 1. Bezirksliga | U14-2 1. Bezirksklasse | U16 1. Bezirksliga | U16-2 1. Bezirksklasse | U16w 1. Bezirksliga | U18w 2. Bezirksliga |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | 9:30 Uhr | 14:00 Uhr | 9:30 Uhr | 9:30 Uhr | 09:30 Uhr | 14:00 Uhr | 14:00 Uhr | 14:00 Uhr | 14:00 Uhr | 10:00 Uhr | 10:00 Uhr | 14:00 Uhr | 14:00 Uhr | 09:30 Uhr | 09:30 Uhr | 09:30 Uhr | 09:30 Uhr | 14:00 Uhr | 14:00 Uhr | 14:00 Uhr | 14:00 Uhr |
| Sa | 04.05. | | TSG 78 Heidelberg 2 | | | | TV Germania 1890 Groß-sachsen | TC Leuters-hausen | TSG 78 Heidelberg | TSG TC RW Neckar-bischofsheim/TC Sinsheim-Rohrbach | | | | | | | | | | | | |
| So | 05.05. | | | MTG BW Mannheim | TC Eschelbronn | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Sa | 11.05. | | TC Ziegelhausen | | | | TC SG Heidelberg | TSG ASV Feuden-heim/SpVgg 03 Ilvesheim | TSG TV Altenbach 1972/TSG 1902 Wilhelmsfeld | TC Hocken-heim | | | | | TC BW 1929 Eberbach | | | TSG TC Ziegel-hausen/TV Lußheim | TC SG Heidelberg | TC BW 64 Leimen | | |
| So | 12.05. | | | Heidelber-ger TC 2 | | TC SW Neckarau 3 | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Fr | 17.05. | | | | | | | | | | TC Rauenberg | DJK RW Hand-schuhsheim | | | | | | | | | | |
| Sa | 18.05. | | | | | | TC RW Wald-park Mannheim | | TSG TC BW Schwetzingen/ TC Oftersheim | TG Baiertal-Schatthausen | | | | | TV 1890 Bammental | TK GW Mann-heim | MTG BW Mannheim | SGK Heidel-berg | TC Walldorf Astoria 2 | SV Waldhof Mannheim 07 | TC Plankstadt (9:30 Uhr) | TV 1890 Bammental |
| So | 19.05. | TC 1974 Angelbachtal | | | TC Malsch 2000 | Heidelber-ger TC 3 | | | | | | | TC Schries-heim | TC Plank-stadt | | | | | | | | |
| Fr | 24.05. | | | | | | | | | | TC Nußloch | | | | | | | | | | | |
| Sa | 25.05. | | TC Heddesheim | | | | | TC GWR Mosbach | TC Hocken-heim | TSG 1902 Wil-helmsfeld/TV Altenbach 1972 | | | | | TC Wall-dorf-Astoria | TG Käfertal | TC Plankstadt | TC Neckar-gemünd | TC Waldorf Astoria 1 | | | |
| So | 26.05. | Friedrichs-felder SC | | TC BW 1929 Eberbach | TC RW Waldpark Mannheim 2 | TSG TTC Waldhaus Altlußheim/TC St. Leon 1971 | | | | | | | TC 65 Brühl | TC Ofters-heim | | | | | | | | |
| Fr | 31.05. | | | | | | | | | | TSG 78 Heidelberg | TC RW Sins-heim | | | | | | | | | | |
| Sa | 01.06. | | TC 1965 Hemsbach | | | | TSV 1949 Pfaffengrund | | | | | | | | | TSG Germania Dossenheim | TC SG Heidelberg | TC Lauden-bach | TC Ketsch | | TSG TV Lußheim/ TC Ziegelhausen | TC BW 1929 Eberbach |
| So | 02.06. | TC Nussloch | | TG Rheinau | TSG TV Germania 1890 Großsachsen/KSV 1948 Steinklingen 2 | TC Ketsch 2 | | | | | | | TK GW Mannheim | TC St. Leon 1971 | | | | | | | | |
| Fr | 28.06. | | | | | | | | | | TV 1890 Bammental | TC GWR Mos-bach | | | | | | | | | | |
| Sa | 29.06. | | TSG TC RW Wald-park MA/TC Har-monie MA 2 | | | | TC BW 64 Leimen | TSC GB Wertheim | | TC Dallau | | | | | TC BW Schwetzingen | TSG TC Ziegelhau-sen/TV Lußheim | TK GW Mannheim | TG Rheinau | MTG BW Mannheim | TSV Bedenia Feudenheim 2 | TSC GB Wertheim | |
| So | 30.06. | TC Ladenburg | | TK GW Mannheim 3 | Heidelberger TV | TC Wein-heim 1902 5 | | | | | | | TC 70 Sand-hausen | | | | | | | | | |
| Fr | 05.07. | | | | | | | | | | TC Wall-dorf-Astoria | TV GW Wein-heim | | | | | | | | | | |
| Sa | 06.07. | | TC Weinheim 1902 2 | | | | | TC Leimbach-tal Dielheim | | TG Rheinau | | | | | Heidelber-ger TC | TV 1890 Bam-mental | TC Wein-heim 1902 | | TC Wein-heim 1902 | DJK Feu-denheim | | TK GW Mann-heim 2 |
| So | 07.07. | 1. TC RW Wies-loch | | | TC Neckar-gemünd | TC Kurpfalz St. Ilgen | | | | | | | 1. TC RW Wiesloch 2 | TC Hocken-heim | | | | | | | | |
| Sa | 13.07. | | | | | | | | TC SG Heidelberg | | | | | | | | | | | TC Schries-heim 2 | 1. TC RW Wies-loch | TV Germania 1890 Groß-sachsen |
| So | 14.07. | | | | | SGK Heidel-berg 2 | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Sa | 20.07. | | | | | | | TC Plankstadt | | | | | | | | | | | | | | |
| So | 21.07. | | | TC SG Heidelberg | | | | | | | | | | | | | | | | | | |

# JUNIORINNEN U14

hinten v.l.n.r.: Amelie Bitenc, Elisabeth Henning-Lai, Julia Gradt; vorne v.l.n.r.: Bianka Stoyanova, Eva Gergian, Nina Löschmann, Miria Hoffmann

Auch wenn das Glück in der Sommerrunde vielleicht nicht auf unserer Seite war, haben wir uns trotzdem tapfer geschlagen und immerhin einen Sieg und zwei Unentschieden geholt. Wir sind in den letzten Jahren sehr zusammengewachsen, daher ist jede Saison für uns, egal ob wir gewinnen oder verlieren, eine Bereicherung und ein tolles Erlebnis. Teilweise war die Hitze diesen Sommer eine echte Qual, aber bei netten Gegnern und dem tollen gemeinsamen Essen am Ende eines anstrengenden Tages doch auszuhalten. Jetzt müssen wir aber aufhören, denn wir wollen noch trainieren, damit wir im Winter wieder alles geben können.

Bis bald Eure Juniorinnen U14 (Ab Winter 2018/19 Juniorinnen U16)

## Ein harter Sommer – umso höhere Motivation für die nächste Saison

Amelie Bitenc, Carlotta Hülsemann, Miria Hoffmann

## Mannschafts-zuwachs

# JUNIORINNEN U18

Wenn wir zusammen auf das Jahr 2018 zurückblicken, erinnern wir uns an viele schöne Momente. Zu allererst ist hier zu erwähnen, dass unser Team, das bisher hauptsächlich aus Elena Pisic, Jennifer Lemke, Anna Masuch und mir (Charlotte Braun) bestand, um zwei wichtige Teammitglieder gewachsen ist: Anna Löschmann und Julia Diener. Allein das macht die zurückliegende Saison schon um einiges schöner. Julia Diener hat gleich am ersten Spieltag der Sommersaison mit uns gespielt und dabei starken Willen bewiesen; unser erster Gegner war nämlich Eberbach, der Tabellenführer. Gegen ihn mussten wir uns am Ende leider geschlagen geben. Trotz der vorherigen Niederlage verließ uns nicht der Mut: das nächste Spiel gegen Ilvesheim konnten wir mit einem klaren 6:0 gewinnen. Anna Masuch und ich haben bei diesem Spiel zusammen Doppel gespielt. Dabei mussten wir sehr auf unsere Gesundheit achten, da die Gegner am Netz ausgesprochen stark waren. Sie ließen keine Chance aus, einen Volley oder Schmetterball zu schlagen; dabei wurde es für uns manchmal brenzlig. Wir schienen, für sie eine Zielscheibe zu sein. Es gelang ihnen eine spannende Aufholjagd, die letztlich aber vergeblich war. Wir behielten die Oberhand. Mittlerweile hatten Elena und Jennifer ihr Spiel mit souveränem Sieg beendet und noch genug Power uns anzufeuern. Mit Erfolg: Wir konnten unseren Vorsprung ausbauen und siegten ebenfalls, wenn auch mit nicht so deutlichem Vorsprung wie die beiden. Das Fazit für dieses Spiel: blaue Flecken, und den Gegner nicht mit einem blauen Auge davonkommen lassen, sondern besiegen. Das darauffolgende Spiel gegen Walldorf wurde leider, von Seiten des Gegners, aufgrund Spielermangels abgesagt. Aus dem Spiel gegen Mannheim konnten wir alle noch etwas lernen, denn wir verloren unter anderem aufgrund unseres Spielermangels und aus der sich ergebenden falschen Aufstellung der Doppel. Auch das nächste Spiel musste in Unterzahl bewältigt werden. Dennoch schafften wir ein 3:3 gegen Großsachsen. Für das letzte Spiel mussten Elena Pisic, Julia Diener, Anna Löschmann und Amelie Bitenc, auf die wir glücklicherweise immer im Notfall zurückgreifen können, nochmal all ihre verbleibenden Kräfte zusammennehmen. Trotz starken Willens verloren sie 2:4 gegen Sulzbach. Abgesehen von der Spielebilanz war die Sommersaison für uns sehr erfolgreich, da wir die beiden neuen Spielerinnen, Julia Diener und Anna Löschmann, fest in unser Team integrieren konnten. Sie werden auch in diesem Winter weiter fest mit uns spielen. Darüber freuen wir uns sehr. Außerdem haben wir in diesem Sommer alle zusammen viele Team-bildende Ausflüge gemacht. Einer davon ging zum Beispiel zu den Kletterfelsen nach Bensheim. Wir starten also voller Zuversicht in die nächste Saison und in das nächste Jahr und denken, dass wir vor allem mit unserem starken Teamgeist das ein oder andere Doppel mehr für uns entscheiden können.

Charlotte Braun
Mannschaftsführerin

A-Clean Master Service

Heidelberger Gebäudereinigung MEISTERBETRIEB

Clean Master Service
Inh. Haidun Höhle
Waldhof 1a
69181 Leimen
Tel. 06224 1806563

Mobil 0176 70244531
eMail: info@clean-master-service.de
www.clean-master-service.de

Auf Wunsch reinigen wir für Sie:

Bürogebäude
Privathaushalte
Kaufläuser und Ladenlokale
Hotels und Pensionen
Praxen und Sanatorien
Kindergärten und Schulen
Schwimmbäder und Sportstätten
Baustellen

Ziegler Mirko / Höhnle Torsten
Altriper Str. 7,
68766 Hockenheim

Ziegler - Höhnle
Dachdecker-Fachbetrieb

Tel./Fax: 06205 - 20 47 467
Mobil - **Ziegler**: 0162 - 85 93 305
Mobil - **Höhnle**: 0178 - 21 85 329
Email: dach.80@gmx.de

Sympathie durch schöne Zähne!

Stroh
DENTALTECHNIK GMBH
Kirchheimer Straße 12
69214 Eppelheim
Tel. 0 62 21 / 7 14 08 00
Fax 0 62 21 / 7 14 08 09

Ihr Fachlabor für individuelle Zahntechnik

CAMPO SPORTIVO
DAS MEDITERRANE RESTAURANT

WIR MÖCHTEN DANKE SAGEN!

Liebe Gäste, liebe Clubmitglieder,

wir bedanken uns für Ihre Unterstützung im letzten Jahr – unser Team freut sich bereits jetzt schon, mit Ihnen die neue Sommersaison zu eröffnen und Sie auch weiterhin als unsere Gäste begrüßen zu dürfen.

Ihr Campo Sportivo.

PIZZA | PASTA | SALATE | DESSERTS
Tel. 06221/7265780 | Mo. Ruhetag, Di.–So. 17.00 Uhr bis 23.00 Uhr

# JUNIOREN U18

## Lange Saison und Spielermangel

Die U18 spielte wie im Vorjahr in der ersten Bezirksklasse. Der Saisonverlauf war nicht sehr positiv und dies hatte mehrere Ursachen. Letztendlich hatten wir mit Til, Pau und mit mir gerade mal drei sichere Stammspieler. Zum Glück hat Thomas uns mehrfach geholfen eine komplette Mannschaft auf die Beine zu stellen. Erschwerend kam hinzu, dass wir eine sehr große Gruppe mit acht Mannschaften hatten und somit viele Spiele absolvieren mussten. Da Til und ich auch noch sonntags bei den Herren spielten, waren die Wocheneden in den Monaten Juni und Juli ausgebucht. Für Til und mich war dies die letzte Saison als Jungendspieler. Schade, dass die Sommerrunde so gelaufen ist...

Francesco Hoffmann
Mannschaftsführer

Im Sommer 2018 spielten

Til Behrendt
Pau Stephan-Navès
Thomas Hennig-Lai
Francesco Hoffmann

K.L Metalltechnik
Bau-/Kunstschlosserei
Klaus Löschmann

Klaus Löschmann GmbH
Elly-Beinhorn-Straße 5
69214 Eppelheim

Telefon 0 62 21 - 7 39 16-0
Telefax 0 62 21 - 7 39 16-20
E-Mail: info@loeschmann-metall.de

Dein Zeit-Depot 24/7

Anmietung von Lagerräumen auf Zeit
in Eppelheim, Wasserturmstr. 81
Tel.: HD 76 00 66

Der perfekte Lagerplatz
für Dinge,
welche man
nicht täglich braucht !

Privat
- Möbel, Trödel, Sportgeräte
- Zwischenlagerung bei Wohnungswechsel oder
- Auslandsaufenthalt

Gewerbe
- flexibles Außenlager
- Warenlager, Akten-Archiv
- Messestände, Büromöbel

# ARBEITSEINSÄTZE

Jedes Jahr finden sowohl im Frühjahr als auch im Herbst Arbeitseinsätze statt - meist an einem Samstagmorgen. Die Termine werden immer rechtzeitig über unseren Newsletter, die Homepage sowie die Eppelheimer Nachrichten bekannt gegeben. Bei den Arbeitseinsätzen geht es darum, Arbeiten an unserer Anlage selbst durchzuführen. Zum einen trägt dies zu einem aktiven Vereinsleben bei und spart zum anderen auch einiges an Geld ein. Meist werden bei den Arbeitseinsätzen die Plätze für den Sommer fertig gemacht oder für den Winter hergerichtet, die Hecken geschnitten, Unkraut gejätet, Wege gesäubert und vieles mehr. Auch bei besonderen Projekten, wie in diesem Jahr die Renovierung der Halle, ist der Verein auf die Mithilfe seiner Mitglieder angewiesen. So kommt es auch vor, dass zusätzlich zur Mithilfe bei „Sonderprojekten“ aufgerufen wird. Arbeitseinsätze sind eine gute Gelegenheit, Arbeitsstunden abzuleisten. Tragt euch anschließend in die ausgelegte Liste ein und ihr erhaltet euer Geld zurück.

**Ihr möchtet etwas tun, habt an den Terminen aber keine Zeit?** Kein Problem, wendet euch einfach an den Vorstand und schreibt eine Mail an info@etc-eppelheim.de. So erfahrt ihr von Projekten, die ihr ggf. auch zu anderen Zeitpunkten durch eure Hilfe unterstützen könnt.

Café · Conditorei
Am Wasserturm
Inhaber G. Wachl
69214 Eppelheim · Telefon 760948
www.wasserturmcafé.de
Öffnungszeiten:
Täglich 8.00 - 18.00 Uhr, auch am Feiertag
Dienstag Ruhetag

Die einzige traditionelle Konditorei im Herzen von Eppelheim - in der Wasserturmstraße, 70 Meter hinter dem Wasserturm.
Wir fertigen unsere Pralinen, Kuchen und Torten nach alter Tradition.
Alle unsere Schoko-Artikel werden je nach Saison frisch hergestellt.
Unsere Spezialitäten sind Hochzeits- und Geburtstagstorten, sogar mit eigenem essbarem Bild.

RHEIN-NECKAR-APOTHEKE
Michael Merkle e.K.
Hauptstraße 137
69214 Eppelheim
Tel. 06221-764854
Fax 06221-796778
rhein-neckar.apo@pharma-online.de

Gartentechnik • Kommunaltechnik • Landtechnik
Wir freuen uns auf Ihren Besuch
In unserem Verkaufsraum mit Ausstellung
Verkauf
Service
Ersatzteile
STEPHAN
Maschinentechnik
Dirigibléle 5 · 69214 Eppelheim
Tel. 06221 750004 · Fax 06221 763962
www.maschinentechnik-stephan.de
info@maschinentechnik-stephan.de

Elektroinstallationen und Planung
Andreas Fleischhacker
Elektromeister
Hauptstraße 32a · 69214 Eppelheim
Tel. 0 62 21 / 76 67 78
Fax 0 62 21 / 75 17 290



# RENOVIERUNGS-ARBEITEN

Im Winter 2017 wurde bereits geplant, die Anlage auf Vordermann zu bringen - vor allem einige Barrieren sollten entfernt werden. Denn viele kleine einzelne Stufen prägten die Wege zwischen den Plätzen. Und das war nicht nur für die Trainer, die mit Ballkörben rangieren mussten oder für Eltern mit Kinderwägen lästig, sondern vor allem im Dunkeln gefährlich. Der Plan war also die Wege anzuheben, um so insgesamt auf eine Ebene zu kommen. Außerdem wurde der Hügel an Platz 6 etwas abgetragen, ein neuer Baum gepflanzt und mit Findlingen umrahmt.

"Wir sind stolz sagen zu können, dass unsere Außenanlage nun fast komplett barrierefrei ist", so Stefan Bitenc, 1. Vorsitzender des ETC. Zusammen mit der neuen Terrasse hat sich somit ein schönes Gesamtbild ergeben.

# SAISONERÖFFNUNG

Am 22. April 2018 wurde die Sommersaison wieder offiziell eröffnet. Das Wetter meinte es in diesem Jahr besonders gut und so hatten einige Mitglieder bereits vor der Saisoneröffnung die ersten Punkte auf Sand spielen können. Die offizielle Eröffnung der Sommersaison ist aber Tradition und durfte daher auch in diesem Jahr nicht fehlen.
Um 11 Uhr ging es los mit einer kurzen Rede unseres Sportwarts Frank Müller, der stellvertretend für den Vorsitzenden Stefan Bitenc sprach. Frank begrüßte alle Anwesenden ganz herzlich und wünschte allen eine erfolgreiche und verletzungsfreie Sommersaison. Zu diesem Anlass spendierte der Verein allen Anwesenden ein Glas Sekt und es wurde gemeinsam angestoßen. Anschließend gab es etwas Leckeres für den Gaumen – das Weißwurstfrühstück an der Saisoneröffnung hat fast schon Tradition. Zudem verköstigten Uli und Siegmar noch mit der klassischen Bratwurst vom Grill. Aufgrund des sonnigen Wetters saßen die Gäste noch einige Stunden zusammen oder läuteten die Saison sportlich mit dem ersten Tennismatch ein.

# BLÜMCHENTURNIER

Wie in jedem Jahr fand traditionell am Pfingstmontag, den 5. Juni, unser allseits beliebtes Blümchenturnier statt, zu dem sich viele ETCler auf der Anlage versammelten. Schön war, dass dieses Jahr wieder viele Mitglieder mitspielten, und neben den „Traditions-Spielern“ auch neue Gesichter dazu kamen. Wie gewohnt wurden die Doppel-Paarungen per Los entschieden. Pro Runde wurde jeweils 20 Minuten lang im Mixed-Format gespielt. Die Sieger erhielten nach jeder Spielrunde ein Blümchen. Dieses Jahr war das Wetter grandios und das Spielen machte gleich doppelt so viel Spaß. Die meisten Blümchen sammelten dieses Jahr Petra Hutter, Klaus Mader, Peter Schib, Swen Henning sowie Brigitte Schib und durften sich über einen kleinen Preis freuen.

Gerade für Neumitglieder ist das Blümchenturnier jedes Jahr eine gute Möglichkeit andere Mitglieder des ETC kennenzulernen. Bei unserem beliebten Spaßturnier steht die Freude am Tennis, die Unterhaltung und das Kennenlernen im Vordergrund.

# 3. EPPELHEIMER JUGEND-LK-TAGESTURNIER

Am 1. Mai 2018 wurde zum dritten Mal ein Jugend-LK-Tagesturnier auf der Eppelheimer Tennisanlage ausgetragen. Das Besondere an einem Tagesturnier ist der Spielmodus. Es werden feste Gruppen ausgelost mit jeweils vier Spielerinnen oder Spielern und somit hat jeder Spieler garantiert zwei Spiele.

69 Anmeldungen konnten die Turnierverantwortlichen zählen. Für ein Tagesturnier eine enorme Zahl. Die Spielplanung gestaltete sich wegen den vielen Anmeldungen mehr als schwierig, am Ende wurde von 9 Uhr in der Früh bis 20.30 Uhr am Abend gespielt. Erfreulich war in diesem Jahr die große Anzahl der Eppelheimer Jugendlichen, die an dem Turnier teilnahmen, insgesamt waren es 16 die sehr erfolgreich ihre Spiele bestritten.

Danke an alle Helfer ohne die so ein Turnier nicht durchzuführen ist und die noch am Vortag kräftig anpackten um die Anlage für die Veranstaltung vorzubereiten.

Markus Hoffmann
Turnierleitung

# KARIBISCHER ABEND &

Um die neue Terrasse vor dem Clubrestaurant einzuweihen sowie die Umbenennung des Center-Courts in „Manfred-Zeller-Platz“ gebührend zu feiern, hat sich der ETC gemeinsam mit dem Clubrestaurant Campo Sportivo etwas ganz Besonderes einfallen lassen. Das Motto am 29. Juni war ein Karibischer Abend, die Terrasse war entsprechend geschmückt, die Bedienungen in Hawaii-Röcken gekleidet und auch auf der Speisekarte fanden sich verschiedene kulinarische Köstlichkeiten sowie eine Reihe

# TERRASSENERÖFFNUNG & EINWEIHUNG DES MANFRED-ZELLER-PLATZES

von Cocktails. Es war einer der vielen sehr warmen Sommerabende in diesem Jahr und das Ambiente somit perfekt. Alle Tische auf der Terrasse waren besetzt – es wurden sogar noch weitere Bierbänke dazu geholt, um allen Platz zu bieten.
Zu beginn eröffnete Stefan Bitenc, Vorsitzender des ETC zusammen mit Giorgio Oliveri, Wirt des Clubrestaurants Campo Sportiv, und Gerhard Wörner, Ehrenmitglied des ETC, offiziell die neue Terrasse. Symbolisch wurde zur Eröffnung ein rotes Band zerschnitten und die Gäste stießen mit einem Glas Sekt auf das Ereignis an.
Daran anschließend ging Stefan Bitenc zum zweiten Anlass des Abends über. Er bat Manfred Zeller, Ehrenmitglied des ETC, nach vorne und bedankte sich zunächst für seine herausragende Arbeit für den Eppelheimer Tennisclub. Manfred Zeller war viele Jahre im Vereinsvorstand tätig und hat maßgeblich dazu beigetragen, dass der Verein so gut wirtschaftet und nun neben der neuen Terrasse auch große Investitionen, wie die Erneuerung des Hallenbelags, möglich sind. „Es war mir eine Ehre und große Freude, über 25 Jahre im Verein tätig zu sein. Ich glaube, nach einem kurzen Tief ist der Verein auf einem guten Weg“, so Manfred Zeller. Auch die gute Zusammenarbeit mit Stefan Bitenc und Petra Wiegmann, Schatzmeisterin des ETC, lobte er sehr. Manfred Zeller nutzte den Abend auch, um den Verein mit einer Spende zu unterstützen. Dafür traten seine beiden Enkel Maximilian und Joana Jonda mit einem großen Scheck über 500 Euro nach vorne – eine Summe, die der ETC gut gebrauchen kann. Anschließend ging es dann gemeinsam auf den Platz 1. Zur Einweihung des Platzes wurde gemeinsam das neue Schild, welches an der Stirnseite angebracht ist, aufgedeckt. Den Center-Court des ETC ziert nun die Aufschrift Manfred-Zeller-Platz. Nach einem kurzen Interview mit der Presse und einer kleinen Fotosession ließen alle den Abend in gemütlichem Beisammensein und gutem Essen ausklingen.

# Niebel-Cup

Bild v.l.n.r. Amelie Bitenc, Julia Gradt, Lasse Shestakov, Nils Shestakov

Bei dem Turnier in Handschuhsheim gab es einige erfolgreiche Platzierungen für unsere ETC Jugend.
Bei den Juniorinnen U14 belegte im Hauptfeld Amelie Bitenc den 2. Platz, Julia Gradt erspielte sich den 3. Platz. Ebenfalls auf den 3. Platz kamen Nils Shestakov im Hauptfeld der Junioren U14 und Lasse Shestakov in der Nebenrunde der Junioren U12.
Der ETC gratuliert den Spielerinnen und Spielern zu ihrem Erfolg.

# Hallenbezirks-meisterschaften

## 2. Platz für Lias Hoffmann

Insgesamt 104 Kinder starteten vom 26. bis 28. Oktober bei den Bezirksmeisterschaften des Tennisbezirks Rhein/Neckar-Odenwald. Austragungsort für die Spiele der U8-U9 war das Leistungszentrum in Leimen. Bei den Junioren U8 konnten sich am Samstag 33 Kinder in Kästchenspielen mehrfach messen und am Sonntag aus acht Gruppen in die Finalspiele ziehen. Lias Hoffmann belegte dabei den 2. Platz. Der ETC gratuliert ganz herzlich!

# AUFSTIEG DAMEN UND HERREN

Einen tollen Saisonabschluss konnten die Damen und Herren des ETC in diesem Jahr feiern. Beide Mannschaften gingen ungeschlagen durch die Sommersaison 2018 und spielen somit nächstes Jahr eine Liga höher. Für die Herren war dies der zweite Aufstieg in Folge. Sie spielen kommende Sommersaison in der 1. Bezirksliga. Die Damen hingegen stiegen zuletzt im Jahr 2015 auf und der Aufstieg in die 2. Bezirksklasse war vom gesamten Team langersehnt. Diese Erfolge wurden am letzten Spieltag mit extra bedruckten „Meister-Shirts“ und dem ein oder anderen Glas Sekt und Bier bis in den späten Abend gefeiert.

# OSKAR-KANN-TURNIER & SOMMERFEST

Das Oskar-Kann-Turnier, die Clubmeisterschaften der ETC-Jugend, fand am 21. Juli in Verbindung mit unserem diesjährigen Sommerfest statt. Um 14 Uhr ging es los, insgesamt 22 Teilnehmer hatten sich zum Turnier angemeldet. Während seit Wochen fast durchgehend sehr warme Temperaturen vorherrschten, kühlte es an diesem Tag ab und auch etwas Nieselregel fiel. Nichtsdestotrotz konnten die Spiele nach einem leicht verzögerten Start bei weiterhin angenehmen Temperaturen ausgetragen werden. Um 18 Uhr fand die Siegerehrung statt, zu der Frau Kann, die Witwe des Turnier Namensgebers, extra aus Stuttgart angereist kam. Jeder Spieler erhielt einen Preis, gestiftet von Frau Kann – dafür vielen Dank! Die Platzierungen im Einzelnen:

**U9 Kleinfeld:**
1. Platz: Lias Hoffmann
2. Platz: Jonas Müller
3. Platz: Frank Franz

**U 10 Großfeld:**
1. Platz: Rhiana Dittrich

**U 12 männlich:**
1. Platz: Nils Fischer
2. Platz: Tim Fischer
3. Platz: Nuri Yesilgözr

**U 14 weiblich:**
1. Platz: Amelie Bitenc
2. Platz: Julia Gradt
3. Platz: Miria Hoffmann

**U 14 männlich:**
1. Platz: Lars Fischer
2. Platz: Linus Bertram
3. Platz: Marius Westrich

**U18 männlich:**
1. Platz: Marius Schäfer
2. Platz: Adrian Kosmalla
3. Platz: Pawel Streltsova

Direkt im Anschluss an das Oskar-Kann Turnier fand das diesjährige Sommerfest statt. Die Zusammenlegung dieser beiden Events hat sich in den letzten Jahren bewährt, da so immer viele Mitglieder aller Altersgruppen Zeit haben und sich auf der Anlage versammeln. Unser Clubwirt, Giorgio Oliveri, veranstaltete ein BBQ mit Grillwürsten, gegrilltem Schafskäse und anderen leckeren Speisen. Auch Cocktails und Longdrinks haben nicht gefehlt. Ein Highlight des diesjährigen Sommerfests war sicher die Live-Musik von John Melo. Dieser sang, begleitet durch sein Gitarrenspiel, viele bekannte Songs und verbreitete eine angenehme Stimmung auf der Wiese. Bei gutem Essen und toller Musik lies man den Abend gemütlich ausklingen.

# FERIENPROGRAMM

Am ersten Ferientag hieß es im Rahmen des Eppelheimer Ferienprogramms „Spiel und Spaß rund ums Tennis“.
Der Wettergott meinte es fast zu gut, bei hohen Temperaturen tummelten sich insgesamt 69 Kinder und 31 Helfer auf unserer Tennisanlage. Für reichlich Getränke war gesorgt, um in den Pausen stets den Wasservorrat zu füllen.
Im ersten Teil des Programms bekamen die Kinder, auf 12 Plätzen aufgeteilt, die ersten Grundschläge gezeigt und durften ihr Können auch schon mal im freien Spiel ausprobieren.
In der Mittagspause gab es dann Grillwürste, um gestärkt in den zweiten Teil des Programms zu gehen.
Bei einer Kinderolympiade durchliefen die Kinder zehn Stationen mit unterschiedlichen Aufgaben, vom Dosenwerfen über Ballprellen bis zu ganz tennisspezifischen Anforderungen.
Trotz der Hitze waren die Kinder mit großem Eifer dabei, woraus man schließen kann, dass es ihnen Spaß gemacht hat.

Ein großes Dankeschön gilt den zahlreichen Helfern, ohne die wir das tolle Programm mit so vielen Kindern nicht auf die Beine hätten stellen können.

# KERWE

Selbstverständlich war der ETC auch in diesem Jahr wieder auf der Eppelheimer Kerwe am ersten Oktoberwochenende vertreten.
Wie in den vergangenen Jahren wurden an unserem Stand Zwiebelkuchen und neuer Wein sowie diverse Cocktails angeboten. Auch der Bierwagen durfte nicht fehlen und unser Wirt Giorgio machte seine beliebte Pizza.
Glücklicherweise hielt das gute Wetter des diesjährigen Sommers bis in den Oktober an und das Kerwewochende war warm und sonnig.
Vor allem am Samstagabend war wieder einiges um unseren Stand los und die Stimmung war gut.
Viele Vereine stimmten dieses Jahr aufgrund von Helfermangel jedoch dafür, die Kerwe nur an zwei Tagen stattfinden zu lassen. Auch für den ETC war es dieses Jahr nicht einfach, die Helferliste zu füllen, aber am Ende klappte doch alles – nicht zuletzt dank des starken Einsatzes von Stefan Bowe, der jedes Jahr für die Kerweorganisation verantwortlich ist und dieses Jahr sogar aus den Flitterwochen aus Kanada die Vorbereitungen lenkte.

Trotz nur zweitägiger Kerwe konnte ein Gewinn erwirtschaftet werden. Die Vereinsmitglieder sowie Eppeheimer freuen sich jedes Jahr über das Angebot am ETC-Stand.

# MEISTERTITEL FÜR NOAH ZEIGER

Nach vielen Jahren haben wir in der ETC Jugend wieder einen Bezirksmeister- und Badischen Meistertitel geholt. Der junge Mann, der das geschafft hat, heißt Noah Zeiger, er wohnt in Heidelberg und ist 11 Jahre alt.
Die Entscheidung 2019 für den ETC bei den U14 Junioren an Position 1 zu spielen fiel durch die Zusammenarbeit mit Julian Gast bei dem er seit Dezember 2018 trainiert. Ab und zu war er schon vorher bei Trainingssessions dabei und konnte so die anderen Spieler kennen lernen. Es hat einfach alles gepasst kann man sagen!
Das Spiel um den Bezirksmeistertitel im Januar gegen seinen langjährigen Freund und Trainingspartner Tom Siebold von GW Mannheim, kann man als dramatisch beschreiben. Noch dazu kommt, dass beide Spieler nicht unterschiedlicher sein können. Noah ist Linkshänder, Tom dagegen schlägt mit rechts und ist dazu noch ein Kopf größer als Noah. Der Riese hat wuchtige Schläge, aber Noah kombiniert Spielwitz, Präzision, Geduld und Kampfgeist. Noah gewann im Finale mit 3:6 6:4 11:9, wobei er im Match-Tiebreak schon mit 2:8 hinten lag. Aber die Revanche ließ nicht lange auf sich warten. Schon zwei Monate später im März trafen die Beiden wieder aufeinander und wieder im Finale, nur diesmal waren es die Badischen Meisterschaften. Auch diesmal war es ein hochklassiges und umkämpftes Match, bei dem Noah im entscheidenden Moment die Nerven behalten konnte und am Ende als Sieger mit 6:4 4:6 6:4 vom Platz ging.
Glückwunsch an dieser Stelle für diese tolle Leistung, mach weiter so! Und falls Sie, liebe Leserinnen und liebe Leser, interessiert sind, wie man mit 11 Jahren die Filzkugel schlägt, dann schauen Sie doch mal vorbei wenn Noah für den ETC zum Racket greift.

Grundstückspflege
Müller GmbH

Dienstleistungen
Gehweg- und Straßenreinigung
Schnee- und Eisbeseitigung

Leipziger Straße 62
69214 Eppelheim
Telefon 76 54 69
oder 76 81 53
Telefax 76 81 53

# HALLENSANIERUNG

Pünktlich zum Beginn der Wintersaison waren die Renovierungsarbeiten in unserer Tennishalle abgeschlossen. Der neue Teppichbelag sowie die Wandverkleidung an den Stirnseiten der Halle wurden bereits im August verlegt bzw. angebracht. Der neue Bodenbelag hat zur Folge, dass ab der Wintersaison 2018/19 nur noch mit glatten Hallenschuhen gespielt werden darf. Durch den Einbau einer neuen LED-Beleuchtung ist unsere Tennishalle nun auch hinsichtlich des Lichts auf dem neuesten Stand der Technik und erreicht eine optimale Ausleuchtung jedes Spielfelds.

Die Renovierung der Tennishalle konnte nur mit der tatkräftigen Unterstützung unserer freiwilligen Helfer so gut durchgeführt werden. An dieser Stelle ein großes Dankeschön! Außerdem möchten wir den Firmen Schöpp aus Remscheid (Boden), Ziegler und Höhnle aus Hockenheim (Wandverkleidung) für die schnelle und zuverlässige Arbeit danken!

# CLUBGEBURTSTAG

Am 09. November 2018 feierte der ETC seinen 51. Clubgeburtstag. Traditionell waren wieder alle Clubmitglieder zu diesem Anlass in die Clubgaststätte eingeladen. Frank Müller, unser Sportwart, begrüßte alle Mitglieder sowie den Ehrenvorsitzenden Gerhard Wörner ganz herzlich und mit einem Glas Sekt wurde auf das 51-jährige Bestehen des Clubs angestoßen. Die neu renovierte Tennishalle fand besondere Erwähnung und Frank dankte allen Mitgliedern für ihre ehrenamtliche Unterstützung, im besonderen Stefan Bitenc, Rudolf Weber sowie Petra & Siegmar Wiegmann, ohne deren tatkräftiges Anpacken die Halle nicht rechtzeitig zur Hallensaison fertig geworden wäre. Anschließend wurden die Jubilare geehrt und erhielten unter Applaus ihre Urkunde sowie eine Ehrennadel für die langjährige Mitgliedschaft. Frank betonte, dass die aktive Teilnahme am Clubleben sowie eine langjährige Clubmitgliedschaft heute keine Selbstverständlichkeit mehr seien. Das Clubrestaurant war gut besucht und da der Geburtstag dieses Jahr auf einen Freitag fiel, konnte der Abend in gemütlichem Beisammensein münden.

**Geehrt wurden für:**

**50 Jahre**
Volker Dubil
Peter Bopp
Roland Friedrich
Rudi Knorn

**40 Jahre**
Josef Scholz

**25 Jahre**
Roland Münch
Trudbert Orth

Foto vlnr.: Peter Bopp, Roland Münch, Josef Scholz, Rudi Knorn (es fehlen: Trudbert Orth, Volker Dubil, Roland Friedrich)



# WEIHNACHTSTURNIER

Anstelle des traditionellen Nikolausturniers für Kinder und Jugendliche, organisierte der Verein dieses Jahr ein Weihnachtsturnier, das am Wochenende vor Weihnachten stattfand. Der Terminwechsel wurde insgesamt gut angenommen. Beim Weihnachtsturnier steht der Spaß im Vordergrund. Vor allem die Kleinsten hatten eine große Ausdauer – manche wollten gar nicht mehr aufhören zu spielen.
Insgesamt fanden drei Wettbewerbe statt. Begonnen haben die Jüngsten im Kleinfeld. Insgesamt fünf Kinder traten gegeneinander an. Jeder durfte gegen Jeden spielen, sodass jeder Spieler insgesamt vier Spiele hatte. Im Kleinfeld der Jüngsten Altersgruppe erzielte Jonas Müller die meisten Punkte. Darauf folgte ein „Blitzturnier“ im Kleinfeld gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen. Hierbei spielten zwei Mannschaften in fünf Runden jeweils 10 Minuten. Pro Runde wurden jeweils zwei Doppel und ein Einzel gegeneinander ausgespielt. Miria Hoffmann, Nils Fischer, Jendrik Hoffmann, Samuel Bechtold und Lias Hoffmann gingen als Gewinner des „Blitzturniers“ hervor. Ab 17 Uhr ging es dann weiter im Großfeld mit 13 Jugendlichen als Doppelturnier, bei dem die Doppelpaarungen vor jeder Runde neu ausgelost wurden. Die meisten Punkte konnte Miria Hoffmann erzielen.

Zwischen den einzelnen Wettbewerben gab es eine Pause, in der sich alle mit Pizza stärken konnten. Das Turnier machte allen Beteiligten sehr viel Spaß.

## Mit wenigen Klicks zum ETC-Newsletter

www.etc-eppelheim.de

**Immer bestens informiert!**

- Vereinsinterne News
- Arbeitseinsätze
- Termine und Events

# INTERVIEW

## mit der Familie Hoffmann

**Kurze Vorstellung**
Sophia (43) kommt aus Walldorf und hatte in ihrem Leben noch keinen Tennisschläger in der Hand gehabt. Lars (43) ist in Hemsbach aufgewachsen, wo er als Kind immer mal wieder im Verein des Vaters Tennis gespielt hat. Die Tennis-Leidenschaft des Großvaters muss daher eine Generation übersprungen haben, denn Miria (13), Jendrik (11) und Lias (8) lieben den Tennissport und sind mit großer Begeisterung dabei.

**Seit wann seid ihr Mitglied im ETC?**
Nachdem die Kinder 2014 einmal Tennis ausprobieren wollten, sind wir auf die Suche nach Vereinen gegangen. Am ETC hat uns gefallen, dass Stefan Bitenc uns ganz unkompliziert eingeladen hat und der Verein mit Jugendtraining, Ballschule und den vielen Aktivitäten neben dem Sport auch das Vereinsleben bunt ausfüllt. Daher nehmen wir als Plankstadter den Weg zum ETC mehrfach in der Woche gerne auf uns.

**Wie seid ihr zum Tennis gekommen? Habt ihr alle gemeinsam mit dem Sport begonnen?**
Als Miria und Jendrik anfingen zu spielen, hat auch Lars wieder den Schläger ausgepackt und sich einen Tennispartner gesucht. Lias wollte als Jüngster nicht akzeptieren, dass er noch zu klein war und hat darauf bestanden, auch mitzuspielen. Sophia hat dann auch Trainerstunden genommen, einfach weil es im ETC so nett ist und sie nicht Außenseiterin der Familie sein wollte. Gesundheitlich bedingt musste sie jedoch den Tennisschläger schon wieder abgeben – oder weil die Kinder sagen „Mama, du kannst das nicht!“.

**Was gefällt euch am Tennis am besten?**
Lias: „Schmetterbälle am Netz!“
Jendrik: „Die Volleys und die gute Stimmung unter den Jungs im Verein.“
Miria: „Dass Tennis ein Einzelsport ist und dennoch die Mannschaft zählt.“
Lars: „Es ist toll, einen Sport gefunden zu haben, der allen Familienmitgliedern Spaß macht. Das verbindet auch die Geschwister.“
Sophia: „Ich mag das Mitfiebern, wenn meine Kinder Matches spielen – auch wenn ich wegen mangelnder Nervenstärke oft nicht hinschauen kann.“

**Steht ihr oft gemeinsam auf dem Platz?**
Eigentlich viel zu wenig!

**Spielt ihr aktiv in Mannschaften oder nehmt ihr an Turnieren teil?**
Miria spielt bei den U16 Juniorinnen, Jendrik bei der U12 und Lias in der U9 und U10 sowie im Bezirkstraining. Bei ihm hat Julian Gast das totale Tennisfieber entfacht. Er ist am liebsten in jeder freien Minute auf dem Platz.

**Wie verbringt ihr neben dem Tennis gerne eure Freizeit?**
Wir sind als Familie gerne zusammen aktiv unterwegs: Wandern, Skifahren und große Reisen mit dem Rucksack.

## Dank an die Inserenten

**An dieser Stelle möchten wir allen Inserenten für ihren Beitrag zum Netzroller danken. Wir wünschen, dass unsere Mitglieder bei Ihren nächsten Planungs- und Kaufentscheidungen diese Inserenten entsprechend berücksichtigen.**

Armin Schmitt Haustechnik, Eppelheim
Café Am Wasserturm, Eppelheim
Campo Sportivo, Clubrestaurant
Clean Master Service, Leimen
Dachdecker Ziegler-Höhnle, Hockenheim
Elektro Fleischhacker, Eppelheim
Gast Raumausstattung, Eppelheim
Grundstückspflege Müller, Eppelheim
Heidelberger Volksbank, Zweigstelle Eppelheim
Ingenieurbüro Rühle, Eppelheim
Jantz Fenster und Haustüren, Heidelberg
Juwelier Bowe, Eppelheim
Klenert Tennisanlagenbau, Karlsruhe
Kühn Außenwerbung, Heidelberg
LVM-Versicherung Meisel, Edingen-Neckarhausen
Näher-Baustoffe, Heidelberg
Prof. Dr. Uli Staedt, Speyer
Racket Corner im ETC
Rhein-Neckar-Apotheke, Eppelheim
Schlosserei Löschmann, Eppelheim
Sparkasse Heidelberg
Stephan Maschinentechnik, Eppelheim
Stroh Dentaltechnik, Eppelheim
Tennisschule Julian Gast
Weldebräu, Plankstadt
Zeit-Depot, Eppelheim
ZUP Zeller und Partner, Heidelberg
ZVD Kurt Döringer GmbH Heidelberg

# TERMINE 2019

| | |
|---|---|
| **14.03.** | Mitgliederversammlung |
| **16.03.** | Frühjahrsputz |
| **30.03.** | Frühjahrsputz |
| **06.04.** | Frühjahrsputz |
| **13.04.** | Frühjahrsputz |
| **14.04.** | Saisoneröffnung |
| **TBD** | Jugend-LK-Turnier |
| **TBD** | Tenniscamp |
| **10.06.** | Blümchenturnier |
| **16.06.** | LK-Tagesturnier Aktive |
| **20.07.** | Sommerfest |
| **20.07.** | Oskar-Kann-Turnier |
| **05.-06.10.** | Kerwe |
| **TBD** | Herbstputz |
| **09.11.** | Clubgeburtstag |
| **21.12.** | Jugend-Weihnachtsturnier |
| **TBD** | Neujahrsturnier |

*TBD: To be determined | Datum wird noch bekannt gegeben

## IMPRESSUM


Herausgeber:
Eppelheimer Tennis Club e.V.
Peter-Böhm-Str. 50
69214 Eppelheim
www.etc-eppelheim.de

Verantwortlich für den Inhalt:
Alina Zito
Presse und Öffentlichkeitsarbeit
zito@etc-eppelheim.de

Text und Bilder:
Für die Mannschaftsberichte und Bilder sind die jeweiligen Mannschaftsführer verantwortlich.

Druck: ZVD Kurt Döringer GmbH

Auflage: 400

Wir kümmern uns um Ihre Versicherungs- und Finanzfragen!

LVM-Versicherungsagentur
Jürgen Meisel
[redacted]

LVM VERSICHERUNG

# ZUP GmbH

## ZELLER UND PARTNER

WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGESELLSCHAFT
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT

- Erstellung von Steuererklärungen und Gewinnermittlungen für Privatpersonen und Gemeinschaften
- Erstellung von Jahresabschlüssen und Steuererklärungen von Einzelpersonen, Personengesellschaften, Kapitalgesellschaften und von Konzernen
- Unternehmensnachfolgeberatung
- Private erbschaft- und schenkungsteuerliche Beratung
- Beratung bei der Existenzgründung und bei der Umstrukturierung von Unternehmen und Unternehmensgruppen
- Durchführung von gesetzlichen und freiwilligen Abschlussprüfungen
- Durchführung von Unternehmensbewertungen
- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Finanz- und Lohnbuchhaltungen

Mannheimer Straße 1
69115 Heidelberg
Telefon: (06221) 6 06 60
Telefax: (06221) 60 66 60
E-Mail: info@zup.de
Internet: www.zup.de